



Rogg will „Kapitän“ in Dietzenbach bleiben

SPD: „Royales Verhalten“ ist unerträglich – der Wahlkampf könnte giftig werden **Seite 3**



Langen: Steinerne Zeitzeugen im Fokus

Kulturpreis-Trio gibt Bildband über den jüdischen Friedhof heraus **>> Seite 10**



Neuer Jugendbus:

31 Sponsoren beteiligt
In Rödermark steht der Jugendarbeit ein Kleinbus zur Verfügung **> Seite 11**

BEILAGENHINWEIS

Einem Teil unserer Auflage liegen Prospekte der folgenden Firmen bei:



Jusos sorgen für süße Bescherung

RODGAU (kö). Die Jungsozialisten organisieren in der größten Stadt des Kreises Offenbach einen Nikolaus-Bringservice für Kinder. Wie's funktioniert? Dazu erläutert der SPD-Nachwuchs: „Stellt eure Stiefel am Samstag, 5. Dezember, ab 18 Uhr gut sichtbar vor die jeweilige Haustür. Mit etwas Glück findet ihr dann am Nikolausmorgen (6.) eine kleine Überraschung im Schuh, alles in corona-konformer Aufmachung. Eure Eltern müssen uns bis zum 3. Dezember, 19 Uhr, eine E-Mail schicken: nikolaus@spd-rodgau.de. Genannt werden sollten der Name und die Adresse des zu beschenkenden Kindes“, heißt es in einem Info-Schreiben der Jusos.

Dreieichbahn: Strecke gesperrt

RÖDERMARK (mpt). Zum Vormerken: Im Zeitraum von Freitagabend (11.) bis Montagmorgen (14. Dezember) werden auf der Bahnstrecke zwischen Ober-Roden und Dieburg umfangreiche Stellwerksarbeiten durchgeführt. Aus diesem Grund ist die Strecke für die Dreieichbahn (RB 61) gesperrt, teilt die Nahverkehrsorganisation DADINA mit und weist darauf hin, dass ein Schienenersatzverkehr eingerichtet wird. Weitere Infos – auch zu den konkreten Abfahrtszeiten der Busse – finden sich auf www.dadina.de.

Sägen, pflanzen, liegen lassen...

Klimawandel: HessenForst hat viele Aspekte auf dem Schirm



Neben der B 459 zwischen Dietzenbach und Neu-Isenburg war in der vorigen Woche ein von HessenForst angeforderter Sägertrupp im Einsatz, um morsche Ast-Überhänge und Wackelkandidaten zu beseitigen. Während solche Verkehrssicherungsmaßnahmen entlang der Straßen das ganze Jahr über planmäßig abgearbeitet werden, sorgt im Wald selbst die Frage „Klimawandel: Und nun?“ für teilweise kontroverse Strategie-Debatten.

Foto: Markus Jordan

KREIS OFFENBACH (kö). „Durch die starke Trockenheit in den zurückliegenden Jahren und durch Folgeerscheinungen wie Pilzbefall kommt es vermehrt zu Schäden und Absterbe-Erscheinungen an den Bäumen unserer Wälder. Trockene Äste oder ganze Bäume können unvermittelt zu Boden fallen. Derart geschwächte Waldbewohner stellen ein Risiko für Spaziergänger und Verkehrsteilnehmer dar.“ Mit diesen Erläuterungen macht die Behörde HessenForst deutlich, dass ihre in der Regel einmal jährlich anberaumten Kontrollaktionen an Straßen sowie in Parks und auf Spiel- und Grillplätzen sehr wichtig und von potenziell lebensrettender Bedeutung sind. Denn wehe, ein morsches Gehölz fiele zu Boden

und träfe einen Menschen... Um just diesem Schreckensszenario vorzubeugen, sind Inspektions- und Sägertrupps der Forstverwaltung in regelmäßigen Abständen unterwegs, um Gefahrenquellen zu beseitigen und das Menschenmögliche in Sachen „Wegesicherheit“ zu gewährleisten. In der vorigen Woche wurde neben der Bundesstraße 459 zwischen Dietzenbach und dem Neu-Isenburger Stadtteil Gravenbruch gearbeitet (siehe Foto). Doch nicht nur entlang der Asphaltbänder, sondern auch im Wald selbst muss fortlaufend nach standunsicheren Wackelkandidaten Ausschau gehalten werden. Besonders umfangreich waren der Schwund und die Aufräumarbeiten bekanntlich nach dem

dramatischen Unwetter-Szenario im August 2019. Damals hatten Sturmböen in einem Flächenband zwischen Langen, Dreieich, Dietzenbach, Rodgau und Seligenstadt eine Schneise der Verwüstung hinterlassen.

Unmengen an Totholz

Unmengen an Totzholz wurden seither aus den heimischen Wäldern geholt. Einen anderen, nicht minder beträchtlichen Teil des abgestorbenen Materials lassen die Förster freilich bewusst auf dem Waldboden liegen, denn dort können sich wertvolle Nist- und Überwinterungsplätze für Wildtiere bilden. Über die Strategie in Sachen „Neu-Aufforstungen im Gefolge des Klimawandels“ herrscht hes-

sen- und deutschlandweit noch keine Klarheit, die mit einer eindeutigen Marschroute gleichzusetzen wäre. Dass Nadelbaum-Monokulturen der Vergangenheit angehören sollten und verstärkt Mischwälder anzupflanzen sind: Darauf können sich mittlerweile die meisten Wald-Experten verständigen. Doch welche Gehölze dabei im Fokus stehen sollten, ob „Alteingesessene“ mit relativ hoher Widerstandskraft, was Dürrephasen anbelangt, oder „Importe“, die möglicherweise noch bessere Voraussetzungen mitbringen: Darüber rätselt die „grüne Branche“ noch immer. Der Problemdruck ist groß, die Zeit drängt: Denn Waldverjüngung ist bekanntlich kein Thema, das sich fix aus dem Ärmel schütteln lässt.

Wunschbaum: Bürger beschenken Kinder

Aktionen in Rodgau und Heusenstamm setzen auf das Begriffspaar „Solidarität und Empathie“

KREIS OFFENBACH (kö). „Wunschbaum-Aktionen haben derzeit vor dem Hintergrund der schwierigen wirtschaftlichen und sozialen Rahmenbedingungen eine besonders wichtige Funktion. Sie dienen der Unterstützung von Familien mit Kindern. Wir wünschen uns deshalb, dass insbesondere all jene Kinder vom diesjährigen Rodgauer Wunschbaum profitieren, denen es aktuell materiell nicht so gut geht.“ Mit diesem Tenor haben Bürgermeister Jürgen Hoffmann, der örtliche Kinderschutzbund und der Rodgauer Gewerbeverein auf das gemeinsam gestemmte Projekt eingestimmt, frei nach dem Motto „Unsere Stadtgemein-

schaft ist solidarisch – wir erfüllen Wünsche“. In anderen Kommunen der Region, beispielsweise in Heusenstamm, gibt es ähnliche Ansätze unter karitativen Vorzeichen.

Roter Briefkasten

Das Besondere in Rodgau: Dort wartet neben dem Weihnachtsbaum vor dem Rathaus im Jügesheimer Ortskern ein roter Wünsche-Briefkasten darauf, mit Jungspund-Zetteln gefüllt zu werden. Was sie gerne an den Festtagen auspacken und bestaunen würden: Das können vor Ort beheimatete Youngster im Alter bis maximal 13 Jahre bis zum 16. Dezember – dem finalen

Stichtag der Aktion – auf Teilnahmekärtchen schreiben. Anschließend werden sich die Christkind-Beauftragten der Stadtverwaltung darum kümmern. Sprich: Bei der kommunalen Agentur für Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing laufen die Fäden zusammen. Dort geht es darum, die Wunschzettel zu sichten, die von spendablen Bürgern übernommenen Besorgungen zu sammeln (Maximalwert pro Geschenk: 25 Euro) und die Verteilung der Präsente zu organisieren. Wer die Aktion unterstützen und einen Kinderwunsch erfüllen möchte, kann sich auf dem Internetportal www.rodgau-helfen.de näher informieren.

In Heusenstamm ist der Kerngedanke – getreu der Devise „Lasst Kinderherzen höher schlagen“ – ähnlich formuliert, doch hier gelten leicht modifizierte Vorgaben. In der Schlossstadt können Kinder im Alter bis maximal 9 Jahre ihre Wünsche bis zu einem Höchstwert von 15 Euro pro Geschenk bis zum 9. Dezember ins dortige Rathaus übermitteln. Bürgermeister-Sekretärin Caterina Gams, Telefon (06104) 6071003, fungiert als Drehscheibe in Sachen „Wunschbaum“. Sie bringt Schenkende (Bürger) und zu Beschenkende (Kinder) zusammen. Auch per E-Mail an buergermester@heusenstamm.de ist eine Kontaktaufnahme möglich.

Zwei Ex-Parteifreunde im heftigen Clinch

Rotter und Kruger: Schlagabtausch in Rödermark

RÖDERMARK (kö). Ziemlich beste Freunde: Das sind Rödermarks Bürgermeister Jörg Rotter (CDU) und Tobias Kruger, der FDP-Fraktionsvorsitzende im Stadtparlament, wahrlich nicht. Und ein wechselseitiges Ansteigen des Sympathiepegels ist auch nicht in Sicht, nachdem die beiden Kommunalpolitiker in jüngster Zeit mehrfach heftig aneinandergeraten sind. Die verbalen Scharmützel könnte man als Lappalie im Röderwerk der Demokratie abtun. Doch wer etwas genauer hinschaut, hat das Gefühl, dass der Konflikt tatsächlich stärker, grundsätzlicher und nachhaltiger aufgeladen ist. Rotter lässt bei seinen Attacken gegen Kruger den Tenor „Ich hasse Populismus und Brunnenvergifterei“ aufblitzen und hegt dabei womöglich eine böse Vorahnung mit Blick auf die Zeit nach der Kommunalwahl im März 2021. Eine Wahl, die gleichbedeutend mit dem erstmaligen Einzug der AfD ins Rödermärker Stadtparlament sein könnte.

Karte in seinem Sinne ausspielen zu können. Hinzu komme, dass Kruger die Internetseite „Blog für Rödermark“ mit vertraulichen Informationen aus den politischen Gremien beliefert habe. Diese Art von Undiszipliniertheit könne er als Bürgermeister nicht unwidersprochen durchgehen lassen. Das habe er dem FDP-Fraktionschef vor den versammelten Stadtverordneten unmissverständlich deutlich gemacht, rechtfertigt Rotter sein Verhalten.

„Regelrecht abgekanzelt“

Der Konter aus den Reihen der Blau-Gelben: Wiederholt sei Kruger von Rotter regelrecht abgekanzelt worden. Maßlos überzogen und inhaltlich völlig daneben seien die „Auftritte“ des Bürgermeisters gewesen. Von Vertrauensbruch könne keine Rede sein. Dass die FDP als fleißige und oft auch bissige Oppositionsfraktion aufträte, ihre Handlungsspielräume ausschöpfe und das Agieren der schwarz-grünen Mehrheit kritisch hinterfrage: All das passe Rotter offenbar nicht in den Kram.

„Die Rödermärker FDP begrüßt es ausdrücklich, dass die Medienlandschaft in der Stadt durch private Initiativen wie den ‚Blog für Rödermark‘, aber auch durch diverse Facebook-Gruppen ergänzt wird. Dies ist für die Demokratie äußerst förderlich und erhöht die Meinungsvielfalt“, heißt es in einem offenen Brief, den die Freidemokraten als Reaktion auf den sich hochschaukelnden Disput zwischen Rotter und Kruger zu Papier gebracht haben. Auch mit dem ehemaligen Verwaltungschef Roland Kern (AL/Grüne) habe er in dessen Amtszeit zwischen 2005 und 2019 manchmal politisch heftig gerangelt, erinnere sich Kruger. Doch Kern sei stets bewusst gewesen, an welchem Punkt er als herausgehobene Amtsperson eine Barriere im Umgang mit Kommunalpolitikern zu beachten habe. Just diese Bereitschaft, eine „gesetzlich zugewiesene, neutrale Rolle“ zu akzeptieren und auszufüllen, lasse der aktuelle Bürgermeister mitunter vermissen, kritisiert Kruger, der einst mit Rotter als Parteifreund gemeinsam CDU-Politik machte, ehe es ihn 2009 zur FDP zog.

Als Hörspiel: „Aber es ist doch...“

KREIS OFFENBACH (kö). Der Schauspieler Oliver Nedelmann hatte mit Schülern aus Rödermark, Rodgau, Heusenstamm und Dreieich das Theaterstück „Aber es ist doch für immer passiert“ einstudiert und auf die Bühne gebracht. Zentrales Thema: Die Verfolgung von Jugendlichen während der

NS-Zeit: Vertreibung, Flucht, Überlebenskampf, Tod... Ab dem 7. Dezember wird eine Hörspielfassung im Internet (www.stolpersteine-in-roedermark.de) zugänglich sein. Außerdem wurde, basierend auf dem Stück, ein Buch mit CD erarbeitet. Nähere Auskünfte: Telefon (06074) 4827616.

Nikolaus füllt Stiefel in Alt-Dietzenbach

Beliebte Aktion für Kinder lockt auch in diesem Jahr – Schuh-Abgabeschluss am 5. Dezember

DIETZENBACH (kö). Traditionspflege in der Kreisstadt: Die Einzelhändlergemeinschaft „Aktivkreis Altstadt“ lädt Kinder auch in diesem Jahr zur beliebtesten Aktion „Wir füllen Nikolausstiefel“ ein. Interessierte Youngster,

die gerne dabei sein möchten, können bis spätestens Samstag, 5. Dezember, im Schreibwaren-Laden Müller, Bahnhofstraße 22, einen Schuh abgeben. Auf einem beigelegten Zettel sollten vermerkt sein: der

Name, das Alter und die Adresse des Besitzers. Am Montag (7.) kann vor den Schaufenstern der teilnehmenden Geschäfte rund um den Stadtbrunnen nach dem jeweiligen „Füllobjekt“ Ausschau gehalten werden. Kann

der dazu passende zweite Schuh vorgezeigt werden, so wird der auf wundersame Weise mit Naschwerk gefüllte Stiefel ausgehändigt – gerade so, als habe der Nikolaus seine Finger im Spiel gehabt.

Elektro Kohl
Lagerverkauf

Haushalts-Großgeräte
bis zu **50%** billiger als die Herstellerempfehlung!
A- und B-Ware führender Hersteller.

Einzelstücke/Restposten bis zu **70%** reduziert!

Rödermark-Waldacker · Hauptstraße 29
Tel. 0 60 74 - 9 86 57

Mo.-Fr. 10.00- 12.30 Uhr u. 14.30- 18.30 Uhr, Sa. 10.00-13.00 Uhr
www.elektrokohl.com · E-Mail: info@elektrokohl.com

Werkmann, Jost u. Gärtner
Kunststoff-Fenster u. Jalousetten GmbH
Eigene Fertigung und Montage von:
Kunststoff-Fenster und Haustüren für Alt- und Neubau in allen lieferbaren Farben
Dieselstr. 5 - 63329 Egelsbach
Tel.: 0 61 03 / 20 56 90 - Fax: 0 61 03 / 20 56 918
www.wjg-egelsbach.de - info@wjg-egelsbach.de



Polnische Firma bietet günstig:
Fassaden, eigenes Gerüst, Maler- und Tapezierarbeiten, Fliesen und Trockenbau, Dämmung und Renovierungsarbeiten
Telefon 0177 2804777

Polsterei
Le Canape


Meisterbetrieb
Riedl & Neff
● Reparaturen ● Aufarbeiten
● Neubeziehen von alt über modern bis design
● Sonnenschutz ● Teppichböden
Kostenvoranschläge unverbindlich und kostenfrei
Langener Straße 6
64390 Erzhausen
Telefon 0 61 50 / 98 02 49
Polsterei-LeCanape@t-online.de
www.polsterei-lecanape.de

- super günstig -
Pflasterarbeiten / Zaunsetzung - alles aus einer Hand.

Ihr Meisterbetrieb auch für: Gartenneuanlagen und -Pflege, Gartengestaltung, Pflasterarbeiten
Haus und Garten GmbH · Siemensstraße 5 · 63128 Dietzenbach
Telefon: 0 60 74 - 88 11 48 · FAX: 0 60 74 - 88 11 43
info@hausundgartengmbh.de · www.hausundgartengmbh.de

WIR SUCHEN GRUNDSTÜCKE
UM NEUEN WOHNRAUM ZU SCHAFFEN!

RUFEN SIE UNS AN!
069 / 58 00 74 -39
Wilma Immobilien-Gruppe
grundstücksankauf@wilma.de
www.wilma.de


**Der Zooladen**
Bahnstraße 2
64846 Groß-Zimmern
Tel.: 06071/42632
Eine tierisch gute Wahl
Tier Total
www.zooladen-gross-zimmern.de

Noch Termine frei !!!
Wir führen aus:
***PFLASTERARBEITEN**
***Plattenarbeiten**
***Kellerwandisolierungen**
***Hofsanierung**
***Erd-, Kanalarbeiten**
% % % % % %
GAWE-BAU seit 1983
Auf der Beune 9, 64839 Münster
TEL. 06071 / 391991
www.gawe-strassenbau.de
500 qm PFLASTERAUSSTELLUNG

**Natur macht Kinder schlau.**
040 970 78 69-0
www.DeWiSt.de


MIT ALLER KRAFT GEGEN DEN KREBS
www.krebshilfe.de
**Deutsche Krebshilfe**
HELFFEN. FÖRDERN. INFORMIEREN.

**SPENDENKONTO 82 82 82**
KREISSPARKASSE KÖLN
BLZ 370 502 99

So läuft im digitalen Zuhause alles, wie es soll

Wir alle waren in den letzten Monaten beruflich und privat mehr denn je digital unterwegs. Während das Heimnetz früher nur für TV sowie wenige Streaming- und Social Media-Anwendungen genutzt wurde, sieht unser Alltag zu Hause heute anders aus: Home-office, Online-Lernen, Gaming, Streaming auf unterschiedlichen Geräten – mehrere Familienmitglieder nutzen digitale Anwendungen gleichzeitig und intensiver. Umso wichtiger wird, dass wir uns jederzeit auf Smartphone, Computer, WLAN und Co. verlassen können. Damit steigen die Anforderungen an eine zuverlässige, starke Heimvernetzung. Ohne fachliche Unterstützung – wie beispielsweise durch die Computerhilfe der Telekom – sind diese jedoch häufig nur schwer zu bewältigen. Denn auch die Komplexität des Heimnetzes und der Anwendungen ist gestiegen – etwa



Foto: monkeybusinessimages/istockphoto.com

bei der Einrichtung oder durch zusätzliche Geräte wie Mesh-Repeater und SmartHome-Lösungen. Die Computerhilfe bietet professionelle IT-Unterstützung für zu Hause. Mit ihrer Hilfe wird die digitale Welt einfach. Das WLAN ist zu langsam? Ein Techniker prüft das Heimnetz, optimiert die Router-Einstellungen und richtet – wenn notwendig – neue WLAN-Verstärker ein. Der Laptop läuft noch auf Windows 7? Kein Problem, die

Experten richten Windows 10 per Fernzugriff ein. Sind die Geräte mit Virenschutz und Firewall noch ausreichend für Angriffe aus dem Netz geschützt? Die Profis beraten ausführlich und prüfen Ihre Geräte. Ob technische Probleme, Sicherheits-Check, WLAN-Beratung oder Konfiguration: Die Computerhilfe unterstützt dabei, die digitale Welt im Griff zu behalten, ohne selbst Fachmann werden zu müssen. Die Experten sind über eine exklusive Servicenummer erreichbar. Ein persönlicher Ansprechpartner kümmert sich telefonisch, per Fernwartung oder vor Ort um Beratung, Installation, Problemlösung, Wartung und Schulung. Der Kunde kann drei verschiedene Leistungspakete zu einem pauschalen Monatspreis schon ab 5,80 Euro wählen. Mehr Infos gibt es unter 0800 330 1472 oder www.telekom.de/computerhilfe.

ANZEIGE

Stelen als Verbindungssymbol

„Kunst vor Ort“: Eichenstämme zieren nächstes Jahr den Bayerseich-Kreisel

EGELSBACH (hsa). Zwei künstlerisch bearbeitete Eichenstämme sollen ab dem Frühjahr 2021 den Kreisel Kurt-Schumacher-Ring/Theodor-Heuss-Straße zieren und die Zugehörigkeit des angrenzenden Wohngebiets Bayerseich zur Tränkbachgemeinde augenfällig dokumentieren. Das ist das Resultat des vom Kreis Offenbach ausgerichteten Wettbewerbs „Kunst vor Ort“, bei dessen aktueller Auflage das Thema „Egelsbach verbindet“ im Mittelpunkt stand und an dem sich 25 Kreativkräfte beteiligt hatten. Das Rennen machte der in Neuhaus am Schliersee lebende Georg Brinkies, für dessen Arbeit sich die sechsköpfige Jury laut einer Pressemitteilung des Kreises letztendlich ohne Gegenstimme aussprach.

„Die Pläne des erfahrenen Künstlers Georg Brinkies haben uns überzeugt und passen hervorragend zum Projekt. In seiner Skulptur steckt viel Philosophie und eine starke Symbolkraft, die die Einheit und das Miteinander der verschiedenen Teile der Gemeinde Egelsbach verkörpert“, lautet die Begründung von Landrat (und Jury-Mitglied) Oliver Quilling für das einstimmige Votum dieses Gremiums zugunsten des Entwurfs des gebürtigen Münchners. Der kann dafür 15.300 Euro einstreichen.

„Unverwechselbar“

Für sein Kunstwerk im bislang wenig ansehnlichen Rondell am Nordrand von Bayerseich will Brinkies ein Paar drei bis vier Meter hohe Eichenstämme künstlerisch bearbeiten und im



EIN HINGUCKER? Darüber dürften die Meinungen auseinandergehen. Fakt aber ist: Mit diesem Entwurf hat Georg Brinkies die aktuelle Auflage des „Kunst vor Ort“-Wettbewerbs für sich entschieden.

Foto: Kreis Offenbach

Zentrum aufstellen. „Diese werden eine klare, unverwechselbare Einheit bilden“, kündigt der 67-Jährige an, der eine Ausbil-

dung zum Holzbildhauer absolviert und an der Kunstakademie München Bildhauerei studiert hat. Zudem werde die hölzerne

„KUNST VOR ORT“

Der Wettbewerb „Kunst vor Ort“ entstand 1999 aus einer gemeinsamen Initiative der Sparkasse Langen-Seligenstadt und des Kreises Offenbach. Seither wurden in zwölf von 13 Kreiskommunen entsprechende Arbeiten realisiert. In Egelsbach wird „Kunst vor Ort“ zum zweiten Mal durchgeführt – bei der Premiere wurde

2007 das Trafohäuschen vor dem Bürgerhaus mit rund 80.000 Mosaiksteinchen künstlerisch veredelt. In diesem Jahr hat sich die Kunstaktion sowie die Entscheidung der Jury wegen der Coronapandemie verzögert, sodass die Brinkies-Skulptur erst 2021 an dem ihr zugedachten Standort platziert werden kann.

Rodgau ist am stärksten betroffen

Corona-Infizierte in 14 Alten- und Pflegeheimen

KREIS OFFENBACH (tmi). Die aktuelle Corona-Situation in den Alten- und Pflegeheimen bleibt weiterhin ernst. Positiv getestete Bewohner gibt es derzeit in 14 Einrichtungen, betroffen sind dort rund 150 Personen. Hinzu kommen infizierte Beschäftigte. Zu beachten ist dabei, dass die Heime unterschiedlich stark betroffen sind. Für die meisten der Häuser wurden vereinzelte Fälle registriert, es gibt aber auch Einrichtungen mit höheren Infektionszahlen. Die Lage ist allgemein sehr dynamisch, sodass die Zahlen sich täglich ändern und nur ein Trend aufgezeigt werden kann.

Am stärksten betroffen ist momentan das „Haus Elfriede“ in Rodgau, in dem 31 ältere Menschen und 18 Beschäftigte positiv auf SARS-CoV-2 getestet wurden. Zum Zeitpunkt der letzten Bestandsaufnahme hatte das „Haus Jona“ in Obertshausen noch die höchsten Infektionszahlen aufgewiesen. Dort sind aktuell noch 39 Bewohner sowie sieben Beschäftigte aktiv infiziert.

Die anderen betroffenen Häuser sind: das Haus Ulmenhof in Dreieich, das Horst-Schmidt-Haus in Heusenstamm, das DRK-Senioren-Zentrum und das „Haus Ahornhof“ in Langen, das Domicil-Seniorenpflegeheim in Neu-Isenburg, „Haus Julia“ und das „Gretel-Egner-Haus“ sowie die „K&S Seniorenresidenz“ in Rod-

gau, „Haus Morija“ und Artemed-Pflegestift „An der Rodau“ in Rödermark sowie das „Pflegehaus Cura“ und das „Kursana Domizil“ in Seligenstadt.

Die Arbeitsgruppe Altenheime des Gesundheitsamtes hat in Abstimmung mit den Einrichtungsleitungen weitere Maßnahmen ergriffen, die den jeweiligen Situationen vor Ort angepasst sind. Dazu können zum Beispiel ein umfangreiches Besuchsverbot oder die Verlegung von Infizierten innerhalb der Einrichtungen in einen separaten COVID-Bereich zählen. Um eine aktuelle Gesamtübersicht über die Lage in den jeweiligen Häusern zu erhalten, ordnet das Gesundheitsamt Tests aller Beschäftigten und Bewohner beziehungsweise geschlossener Wohngruppen an. Je nach Ergebnis des Screenings folgen entsprechende Schritte.

Die Bewohner von Alten- und Pflegeheimen gelten als Hochrisikogruppe eines schweren Verlaufs. Das Gesundheitsamt des Kreises Offenbach legt deshalb seinen Fokus auf den Schutz dieser Einrichtungen. Die bestehende Allgemeinverfügung mit der Einschränkung der Besuche in diesen Einrichtungen – maximal drei Besuche von je einer Stunde durch zwei Personen – lief aktuell bis einschließlich Montag. Eine Verlängerung stand bis Redaktionsschluss noch nicht fest.

Bärchenverkauf für die AIDS-Hilfe

EGELSBACH (jeh). Vor dem Rewe-Center am Kurt-Schumacher-Ring werden am Samstag (5. Dezember) wieder die „Solidaritätsbärchen“ zugunsten der

AIDS-Hilfe Frankfurt zum Kauf angeboten. Elfi König, die Impulsgeberin des Projekts, wird von 10 bis 18 Uhr mit Unterstützern Flagge für die gute Sache zeigen.

Skulptur „atmend und lebendig“ daher kommen, hatte der Mann, der seit mehr als 40 Jahren mit Holz und Ton arbeitet, in seiner Bewerbung versprochen.

Die geformten Eichenstämme werden zwar fest im Fundament des Verkehrskreisels verankert, sollen aber nicht statisch wirken. „Durch den wechselnden Blickwinkel der vorbeigehenden oder -fahrenden Betrachter kommen die beiden Stelen in Bewegung und können visuell auch aufeinander zugehen“, heißt es aus dem Dietzenbacher Kreishaus. Und weil beim Wettbewerb „Kunst vor Ort“ stets Wert auf die Einbeziehung der Bevölkerung in den künstlerischen Prozess gelegt wird, sollen Jung und Alt mit Brinkies nicht nur ins Gespräch kommen, wenn er die Eichenstämme vor Ort mit Kettensäge, Schnitzseisen und Klöpfel bearbeitet, sondern es sind auch Mitmachaktionen vorgesehen. Das heißt: Kinder und Erwachsene können mit Holz oder Ton plastisch arbeiten.

Nachdenkliches

„Durch das Kunstwerk von Georg Brinkies, das je nach Blickrichtung immer anders aussieht, kann Egelsbach noch stärker verbunden werden und näher zueinander finden“, wird Bürgermeister Tobias Wilbrand in der Pressemitteilung des Kreises zitiert. Und Quilling outhet sich gar als profunder Brinkies-Kenner: „In seinen Werken entdeckt man immer viel Nachdenkliches. Das gilt auch für die sich scheinbar aufeinander zu bewegendenden Baumstämme im Verkehrskreis, die in Egelsbach sicherlich eine große Verbundenheit schaffen.“

SAPPERS SEUFZER

Nordkorea lässt grüßen

Von Harald Sapper

Ach ja, als bekennender Kunstbanause, der sich vor allem mit abstrakter und Objekt-Kunst schwer tut, hat man's nicht leicht. Immer wieder steht beim Anblick von zu diesen Genres zählenden kreativen Ergüssen die Frage aller Fragen im Raum: „Ist das Kunst oder kann das weg?“

Im Falle des Siegerentwurfs beim diesjährigen „Kunst vor Ort“-Wettbewerb ist die Skulptur von Georg Brinkies zwar nicht völlig abgedreht, aber auf den ersten Blick jetzt auch nicht der ganz große Wurf. Gut, über Kunst lässt sich bekanntlich immer trefflich streiten. Aber es mutet schon merkwürdig an, dass die beiden künstlerisch bearbeiteten Eichenstämme, mit denen der Mann vom Schliersee den Bayerseich-Kreisel im kommenden Jahr verzieren wird, auf einhellige Zustimmung aller sechs Jury-Mitglieder gestoßen sind – und alle übrigen 24 Entwürfe nicht eine Stimme erhalten haben. Ein fürwahr erstaunliches Votum, denn solche Abstimmungsergebnisse kennt man heutzutage eigentlich nur noch aus Nordkorea oder China.

Aber vielleicht hängt die einstimmige Entscheidung der Jury ja auch mit den einzigartigen Erläuterungen zusammen, mit denen Brinkies laut der Pressemitteilung aus dem Kreishaus für seine Skulptur die Werbetrommel gerührt hatte. Denn dort heißt es klipp und klar: „Jeder vom Menschen geschaffene Raum sei ein plastisches Ereignis und menschliche Sprache, in deren Mitte zunächst die schöpferische Idee stehe.“ Oder, um es noch genauer zu artikulieren: „Das Zueinander bildet einen Raum, der das Ergebnis ihres Verhältnisses ist. Dieser Raum wird geschützt, denn er ist der Ort der Zukunft, die das Leben als gutes Versprechen weitergibt.“

Häää, was will uns der Künstler damit sagen? Meint er das Verhältnis der beiden hölzernen Kreisel-Stelen zueinander? Wird deren Verhältnis so intim, dass neun Monate nach ihrer Installation viele kleine Eichenstämmchen das Licht der Welt erblicken? Soll der Kreisel der Ort unser aller Zukunft sein, weil's dort so richtig rund geht? Was hat die menschliche Sprache mit all dem zu tun? Hat sie es überhaupt verdient, für solche verschwurbelten Erklärungsversuche herangezogen zu werden? Und vor allem: Inwiefern haben Brinkies' Einlassungen das Urteil des Jury-Sextetts beeinflusst? Fragen über Fragen, auf deren Beantwortung man wohl vergeblich warten wird!

Aber vielleicht ist's auch einfach so, wie es schon der großartige Jochen Malmsheimer 2011 in seiner Laudatio auf den Kollegen Urban Priol aus Anlass der Verleihung des „Ehren-Tegtmeyers“ an das Aschaffenburg Kabarett-Ass formuliert hatte. Eine Jury besteht nämlich, sagte Malmsheimer seinerzeit, „aus Leuten, die zwar wissen, wie's geht, es aber nicht selbst können“. Dem ist wohl nichts mehr hinzuzufügen...

Rogg will „Kapitän“ bleiben

Giftiger Wahlkampf zeichnet sich ab – SPD: „Royales Verhalten“ ist unerträglich

DIETZENBACH (kö). Paukenschläge hallen über die kommunalpolitische Bühne in Dietzenbach. Von vorweihnachtlicher Ruhe kann keine Rede sein. Was ist geschehen? Der seit 2009 im Amt befindliche Rathaus-Chef Jürgen Rogg (parteilos) hat in der vorigen Woche am Freitagmittag verkündet, dass er am 14. März 2021 erneut zur Bürgermeisterwahl antreten wird. Kaum hatte diese Nachricht die Runde gemacht, da entschied der CDU-Stadtverband am Freitagabend im Rahmen einer Mitgliederversammlung: Die Union wird Rogg bei seiner Kandidatur unterstützen und auf die Aufstellung eines eigenen (jungen) Bewerbers verzichten.



Und gerade so, als sei diese Neusortierung der politischen Lager in der Kreisstadt nicht schon Schlagzeilen-Stoff genügt, bläst die SPD nunmehr zu einem giftigen Wahlkampf gegen den Amtsinhaber. Tenor bei den Sozialdemokraten: Rogg agiere in zunehmendem Maße arrogant und abgehoben. In der Manier eines Sonnenkönigs glaube er im Rathaus schalten und walten zu können. Sein Hinwegsetzen über Gebote politischer Fairness sei unerträglich. Sollte er die Bürgermeisterwahl im Frühjahr gewinnen, so wäre das Kleben am Posten eine bittere Pille für Dietzenbach. Stagnation statt Aufbruch: Dieses traurige Szenario drohe, warnen führende Köpfe der örtlichen SPD.

Kurzum: Zwischen Stein- und Hexenberg dampft starker Tobak. Um das Ganze ein wenig zu sortieren und hinter den Rauch zu blicken – nachfolgend drei Kernpunkte, die im Fokus stehen.

- **Roggs Kandidatur:** Der Verwaltungschef verweise auf die Folgen der Corona-Pandemie. Diese werde Dietzenbach „wirtschaftlich und insbesondere im Bereich der Kommunalfinanzen um Jahre zurückwerfen“. Deshalb, so der 58-Jährige, sei die Krisen-Situation keine Zeit, um politische Experimente zu wagen und folglich auch kein Anlass für ihn, von der Kommandobrücke zu weichen. Er wolle die Kommune als „erfahrener und krisenerprobter Kapitän weiterhin gut durch die raue, stürmische See führen“, begründet Rogg seine Entscheidung, abermals vor das Wahlvolk zu treten, mit einem maritim angehauchten Sprachbild.

- **Die Unterstützung der CDU:** In den alten Adenauer-Slogan „Keine Experimente!“ stimmen auch die Dietzenbacher Christdemokraten ein. Deren Stadtverbandsvorsitzender Christoph Mikuschek betont: „Wir haben in dieser besonderen Situation und aufgrund der schweren Zeiten, auf die unsere Stadt zusteuert, erkannt, dass es politische Stabilität und einen erfahrenen Bürgermeister braucht, um diese Jahrhundertkrise zu meistern.“ Erforderlich, so Mikuschek, seien „eine stärkere Bündelung der konservativen Kräfte in Dietzenbach und stabilere Mehrheiten im Stadtparlament“, um geschlossen agieren und gestalten zu können. Deshalb freue man sich auch über die Bereitschaft von Rogg, bei der zeitgleich mit der Bürgermeister-Kür stattfindenden Kommunalwahl auf der CDU-Liste zu kandidieren. Bei diesem Manöver handelt es sich de facto um eine Scheinkandidatur, die einem hessenweit fast schon gängigen Muster folgt: Populäre Vertreter der jeweiligen „Kommunalregierung“ (Bürgermeister, Erste Stadträte) kandidieren auf den Listen von Parteien und Wählervereinigungen, um diese mit einer Art „Promi-Faktor“ für die Wähler attraktiver zu machen. Ein Mandat im Parlament streben die Vorzeigeköpfe aber gar nicht an, denn sie sind ja für die Exekutive im jeweiligen Rathaus tätig. Kritiker dieser Praxis sprechen deshalb von „Etikettenschwindel“.

Zur Erinnerung: Rogg, damals noch Unionsmitglied, war 2009 als potenzieller CDU-Bürgermeisterkandidat in Dietzenbach gehandelt worden. Doch als Kornelia Butterweck beim parteiinternen Bewerber-Gerangel das Rennen machte, scherte der gebürtige Unterfranke aus, zog mit dem Etikett „parteilos“ in den Bürgermeisterwahlkampf und feierte schlussendlich einen Überraschungssieg, der aufhorchen ließ.

Die Ex-Parteifreunde nahmen Roggs Coup kopfschüttelnd und zerknirscht zur Kenntnis. Nun also, elf Jahre später: Versöhnung mit dem verlorenen Sohn. Der betont freilich: „Ich habe nicht vor, wieder in eine Partei einzutreten. Ich bleibe unabhängig.“

- **Die Kritik der SPD:** In den zurückliegenden Jahren habe das Bemühen, Ver- und Entsorgungsleistungen im Bereich „Energie und Wasser“ wieder komplett in kommunaler Hand zu bündeln, bei den Dietzenbacher Stadtwerken zu erheblichen Finanzierungsproblemen geführt. Bereits mehrfach seien Liquiditätsengpässe kurzfristig „zu heilen“ gewesen. Und eben dabei, so der Vorwurf aus den Reihen der SPD, habe Rogg in seiner Funktion als Vorsitzender des Stadtwerke-Aufsichtsrates eine schlechte Figur gemacht.

So beispielsweise im Jahr 2019, als „nachweislich ein Betrag von 4,5 Millionen Euro aus dem Anlagenfonds der Kreisstadt entnommen wurde und dieser Betrag als Darlehen der Stadtwerke Dietzenbach GmbH gewährt wurde. Diese Entnahme und die anschließende Darlehensgewährung erfolgten ohne eine Beschlussfassung durch ein kommunalpolitisches Gremium“, heißt es in einem Schreiben, das der Vorsitzende der SPD-Fraktion im Dietzenbacher Stadtparlament, Dr. Jerome Alex, und sein Fraktionskollege Rainer Engelhardt an die Regierungspräsidentin Brigitte Lindseid geschickt haben. Mit dem als „Fachaufsichtsbeschwerde“ deklarierten Schriftstück wird die übergeordnete Be-

hördenchefin gebeten, eine sachlich-inhaltliche Aufklärung einzuleiten und „gegebenenfalls disziplinarische Maßnahmen“ gegen Rogg zu ergreifen.

Der Bürgermeister hat die Vorwürfe als „Wahlkampfgetöse“ zurückgewiesen und betont, bei der Darlehensgewährung sei alles mit rechten Dingen zugegangen, sowohl mit einem regulären Aufsichtsratsbeschluss als auch mit einer zeitlich nachgereichten Entscheidung des Magistrats. Doch die Sozialdemokraten bleiben bei ihrer Schelte: Rogg habe seine Kompetenzen überschritten und den Magistrat erst nachträglich in das Verfahren eingebunden. Deshalb behalte sich die SPD auch die Option einer Strafanzeige vor. Möglicherweise habe es „Untreue im Sinne von Paragraph 266 des Strafgesetzbuches“ gegeben.

Engelhardt, der seinen Sitz im Stadtwerke-Aufsichtsrat aus Verärgerung über Rogg zurückgegeben hat („da ich diese Art der Geschäftspolitik nicht mitverantworten möchte“), geht mit dem Bürgermeister hart ins Gericht. Dessen intransparentes und bisweilen selbstherrliches Agieren im Hinblick auf die Stadtwerke korrespondiere mit dem „royalen Verhalten“, das Rogg auch im Rathaus mehr und mehr zur Schau stelle.

Geradezu handstreichartig sei von ihm das Doppelpack-Votum am 14. März eingefädelt worden, offenkundig mit dem Kalkül, sich die vielfältigen Corona-Einschränkungen zum eigenen Vorteil zu Nutze zu machen. Wer Roggs Durchmarsch mit CDU-Hilfe als Gegenkandidat verhindern wolle, habe nur sehr wenig Zeit zur Vorbereitung und könne unter den Pandemie-Bedingungen kaum Wahlkampf im herkömmlichen Strickmuster betreiben. Dies alles, so Engelhardt, habe der Amtsinhaber bewusst so hingebogen.

Unter dem Gesichtspunkt des demokratischen Fairplay sei dieses Taktieren schäbig. Denn der Vorschlag von SPD und Grünen, allen Beteiligten mehr Zeit einzuräumen und die Bürgermeisterwahl mit der Bundestagswahl im September 2021 zu kombinieren, sei ohne stichhaltige Gründe vom Tisch gewischt worden, empören sich Engelhardt und dessen Parteikollegin Ulrike Alex. Die Landtagsabgeordnete spricht gar von einem „widerlichen Verhalten“, das sie gehörig in Rage bringe. Doch die SPD, so ihr Ausblick, werde sich wappnen und Rogg in den kommenden Wochen und Monaten tüchtig einheizen, sowohl mit personellen Weichenstellungen als auch mit inhaltlichen Botschaften.

Kultur-Tipps
Liebe Gäste, alle aktuellen Informationen zu abgesagten und verschobenen Veranstaltungen finden Sie auf unserer Webseite
www.neue-stadthalle-langen.de

05.02. Daphne de Luxe
20 Uhr Comedy: Extrapolation

13.02. Welthits auf Hessisch
20 Uhr Live: Die Verhessung der Welt

03.03. Ass-Dur
20 Uhr Musikkabarett: 4. Satz – Quint-Essen

08.03. Inka Meyer
19.30 Uhr Kabarett: Zurück in die Zukunft

18.04. A-Cappella: Mediz
19 Uhr Das läuft bei uns

27.04. Nicole Staudinger
20 Uhr Lesé-Show: Von Jetzt auf Glück

08.10. Letz Zep
20 Uhr Live: Tribute To Led Zeppelin

24.10. Matze Knop
19 Uhr Comedy: Mut zur Lücke
Ticket Hotline: 06103 203-455

STEINMETZ DIETZNER

Steinmetzbetrieb
Hanauer Landstr. 94
63538 Großkrotzenburg
Tel. 06186-1734 • Fax 06186-8795
www.steinmetz-dietzner.de

- Grabmale
- Sandsteinrestauration
- Treppen
- Natursteinarbeiten

Renovierungen und Sanierungen aller Art

Fliesen, Trockenbau, Boden und vieles mehr. Wir arbeiten in Dreieich und Umgebung.

ARVYDAS HAUS & BAUSERVICE
Silberweg 6 • 63303 Dreieich
Telefon 01 57/56 92 11 37
bau.frankfurt@gmail.com

RANA Fachbetrieb für Garten & Landschaftsbau

- Neuanlagen rund ums Haus
- Pflasterarbeiten
- Natursteinpflaster
- Terrassenarbeiten
- Baumfällarbeiten
- Hecken schneiden
- Mauertrockenlegung
- Rollrasen
- Holz-Zäune
- Doppelstabmattenzaun
- u.v.m.

Spezialisiert für fachgerechte Pflaster- und Natursteinarbeiten

www.rana-gartenbau.de
Tel. 061 06/72395 • Mobil: 0177-627 66 76
eMail: info@rana-gartenbau.de

Ihre kreativen Gestaltungswünsche rund ums Haus werden von uns realisiert. Bei der Beratung und Planung Ihrer Aussenanlage greifen wir auf über 35 Jahre Erfahrung zurück und garantieren Ihnen höchste Qualität zu einem erschwinglichen Preis.

Rubin Juwelier

Sofort Bargeld bei Juwelier Rubin!
Goldankauf und Ankauf von Top Markenuhren zu Superpreisen

An- und Verkauf Trauringe **Reparatur Sonderanfertigung** **Batteriewechsel Edelsteine** **Service Gravuren**

Wir zahlen faire Preise für Ihre gut erhaltene Markenuhr!

Wir kommen jetzt auch zu Ihnen! Bitte Termin vereinbaren.

Wir kaufen Ihr Alt- und Zahn-gold sowie Barren, Ketten, Ringe, Armbänder, Bruchgold, Uhren, Omaschmuck ... Wir nehmen auch Platin-Palladium und Silber an!

Leipziger Straße 31
Tel. 069/77033878 +
Tel. 069/61994617
Leipziger Straße 72
Tel. 069/71718671
60487 Frankfurt

Im Isenburg-Zentrum • Hermesstraße 4 • 63263 Neu-Isenburg
Telefon 06102 / 37 29 20

Rathscheck SCHIEFER

Schön.Smart.

Das neue Rathscheck Schiefer-System.

Schiefer neu gedacht. Alle Vorteile vereint auf Ihrem Dach.

- bündig integrierbare Solarmodule
- innovatives Befestigungssystem
- modern und preiswert

Jetzt bis zu 350 € Zuschuss sichern*

*Fördert wird die Komplettanierung einer Dach- oder Fassadenfläche eines Ein- oder Mehrfamilienhauses mit Rathscheck Schiefer. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Förderbedingungen.

rathscheck.de

Löwer grün erleben

5-MAL IN DEINER NÄHE

BIO-WEIHNACHTS-BÄUME!

DAFÜR GIBT'S 4 GUTE GRÜNDE:

Bio-Weihnachtsbäume von Löwer sind 1. frei von Biozid, Pestizid und Kunstdünger. Haben **2.** Top-Qualität, sind frisch geschlagen und sind **3.** direkt aus dem Spessart! **4.** Spenden wir pro verkauftem Weihnachtsbaum einen Baum-Setzling für die Region. Frohes Fest.

BIO-AKTIONS-BAUM NUR 19,99*

* BIO-NORD-MANNTANNE, 1,50-2,20 M

WIR SPENDEN 1 SETZLING FÜR JEDEN VERKAUFTEN BIO-WEIHNACHTS-BAUM

WEIHNACHTSSTERN IM KORBTOPF

4,99*

mit 3-5 Brakteen | aus eigenem Anbau | verschiedene Farben

MINI-WEIHNACHTSBAUM MIT KORBTOPF UND DEKO

5,99*

CHAMAEYCPARIS 'TOP POINT' ca. 35 cm hoch

9 GOLDBACH » A3 Ausfahrt AB-Ost
Andreas & Gustav Löwer GbR
An der Lache 135-137 • Tel. 06021 / 90162-0
goldbach@gaertnerei-loewer.de
Mo.–Sa. 9:00–19:00 Uhr • So. 11:00–13:00 Uhr

9 ROSSDORF » Direkt an der B38
Andreas, Martin und Gustav Löwer GbR
Heinz-Friedrich-Straße 12 • Tel. 06154 / 69409-0
rossdorf@gaertnerei-loewer.de
Mo.–Fr. 8:30–18:30 Uhr • Sa. 8:30–18 Uhr

9 HANAU » Gewerbegebiet HU-Nord
Martin und Gustav Löwer GbR
Oderstraße 1 • Tel. 06181 / 18050-0
hanau@gaertnerei-loewer.de
Mo.–Sa. 9:00–19:00 Uhr • So. geschlossen

9 MÖMLINGEN » Direkt an der B426
Löwer GmbH, Andreas Löwer
Bahnhofstraße 37 • Tel. 06022 / 50893-0
moemlingen@gaertnerei-loewer.de
Mo.–Sa. 9:00–18:30 Uhr • So. geschlossen

9 SELIGENSTADT » A3 Abfahrt Seligenstadt
Martin Löwer • Dudenhöfer Straße 60
Tel. 06182 / 290861
seligenstadt@gaertnerei-loewer.de
Mo.–Sa. 9:00–18:30 Uhr • So. geschlossen

*** Angebote gültig bis zum 13. Dez. 2020**
www.gaertnerei-loewer.de

Schütze dich und andere mit einem Mund-Nasen-Schutz.

Bitte nimm pro Person immer einen Einkaufswagen.

Desinfektionsmittel steht im Eingangsbereich bereit.

Bitte zahle kontaktlos, Barzahlung ist ebenso möglich.

Konzept gefordert für „Mühlheim 2035 + “

Grünen sorgen sich um Stadtentwicklung

MÜHLHEIM (tmi). Die Fraktion der Grünen fordert ein integriertes Stadtentwicklungskonzept für Mühlheim. Ein entsprechender Antrag liegt für die nächste Stadtverordnetenversammlung am Donnerstag (3.) ab 18 Uhr in der Willy-Brandt-Halle vor. Dann steht passenderweise auch die Abstimmung über den Bebauungsplanentwurf L 21 für das Waitz-Areal in Lämmerspiel auf der Tagesordnung. Spätestens mit den Wohnungsbauprojekten der letzten Jahre zeige sich nach Auffassung der Ökopartei, dass in Mühlheim kein Konzept bestehe, wie sich die Stadt mittel- und langfristig entwickeln soll. Stattdessen gebe es nur lokale Projekte, die in ihrer Zielrichtung zufällig erscheinen. Es fehle eine vorausschauende Gesamtplanung für das Stadtgebiet, die sowohl Aspekte der Nachhaltigkeit (Klimawandel, Freiflächenentwicklung), Emissionsreduzierung (Verkehrsvermeidung, Entwicklung im Bereich der S-Bahnhöfe) als auch Immissionsschutz (Verkehrslärm) ausreichend berücksichtige.

Bezahlbarer Wohnraum

Aktuell drängten sich Fragen auf, ob und wie in einem überhitzten Wohnungsmarkt überhaupt noch bezahlbarer Wohnraum für weniger privilegierte Nutzergruppen geschaffen werden könne und wie dieser durch entsprechende soziale Infrastruktur zu ergänzen sei. Auch Zukunftsfragen der weiteren Gewerbeentwicklung, spe-

ziell unter den Stichworten Industrie 4.0, Digitalisierung und Homeoffice, könnten nur auf der Basis fundierter Bestandsanalysen in der Gesamtschau mit anderen Flächenansprüchen und mit den direkt betroffenen Betrieben selbst erörtert werden. Entscheidungen in der Konkurrenz zwischen Naturräumen, Wohnbau- und Gewerbeflächen müssten in einer Betrachtung des gesamten Stadtgebiets objektiv diskutiert und beantwortet werden, um eine sinnvolle Weiterentwicklung benachbarter Flächen zu ermöglichen.

Öffentliche Diskussion

Ziel des Antrags sei die Erstellung eines integrierten Stadtentwicklungskonzeptes oder eines Masterplans, wie er in vielen Städten der Region schon erarbeitet wurde. Damit solle eine Grundlage für teils räumliche Planungsentscheidungen entstehen. Den Grünen sei dabei wichtig, dass eine solche Planerstellung in einen breiten, öffentlichen Diskussionsprozess eingebettet werde. Nur so könne nach grüner Auffassung die ökonomische, ökologische und soziale Zukunft der Stadt planvoll gesteuert und gesichert werden. Planerische Einzelentscheidungen stünden dann im Kontext mit einem demokratisch erarbeiteten Gesamtkonzept und würden nicht mehr von individuellen Zufälligkeiten, parteipolitischen Interessen oder renditeorientierten Investorenwünschen dominiert.



Baggern und buddeln in Dreieicher August-Bebel-Straße

DREIEICH (jeh). In Sprendlingen hat ein im Oktober begonnenes Großprojekt der Stadt Dreieich mächtig Fahrt aufgenommen: Die lange geplante Sanierung der August-Bebel-Straße, einer der wichtigsten innerstädtischen Nord-Süd-Trassen zwischen der Eisenbahn- und der Fichtestraße, schreitet voran, wird nach Angaben des Magistrates aber nicht vor Herbst 2022 abgeschlossen sein. Über die Maßnahme, die eine Vielzahl von Schlaglöchern und Schadstellen beseitigen soll, wurde viele Jahre diskutiert. Gestartet wurde die „grundhafte Erneuerung“ der am Bürgerhaus Sprendlingen vorbeiführenden Chaussee mit dem Austausch von Hausanschlüssen und anderen Kanalarbeiten. Im Anschluss ist eine optische Neuge-

staltung geplant. Die Kosten für das Gesamtprojekt werden von Bürgermeister Martin Burlon mit 2,74 Millionen Euro angegeben. Zuschüsse des Landes Hessen auf Basis des Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetzes wurden der Kommune zugesagt. Die Bautrupps werden sich in den kommenden Monaten von Süd nach Nord vorarbeiten, vorgesehen sind mehrere Bauabschnitte: „Konrad-Adenauer-Straße bis Breslauer Straße“, „Breslauer Straße bis Stettiner Straße“, „Stettiner Straße bis Fichtestraße“, „Kreuzungsbereich Fichtestraße“. Das gesamte Projekt wird nach den Worten des Rathauschefs allen Verkehrsteilnehmern sowie den Anwohnern „viel abverlangen“.

Foto: Markus Jordan

Online-Sprechstunde: Fragen zur Situation

DARMSTADT-DIEBURG (mpt). In einer Online-Sprechstunde am Mittwoch (2. Dezember) stellen sich Dekan Alexander Vogl und das Dekanatsprojektteam den Fragen zur Situation und zur Entwicklung der katholischen Kirche im Dekanat Dieburg. Von 20 bis 22 Uhr ist Zeit für Meinungen, Anmerkungen, Fragen und Antworten – besonders im Hinblick auf den „Pastoralen Weg“. Den Link zur Teilnahme am Bildschirm oder über das Handy gibt

es per Mail an dekanatsbuero@kath-dekanat-dieburg.de. Die Einschränkungen wegen der Corona-Infektionen erschweren das Gespräch, doch soll der kreative und kritische Austausch weitergehen. Das katholische Dekanat Dieburg ist mit dem ganzen Bistum Mainz auf dem Weg der Erneuerung, und für 2021 stehen wichtige Entscheidungen zur zukünftigen Struktur und zur Gesamtkonzeption an. Gesprächspartner sind neben Dekan Ale-

xander Vogl, die Moderatoren der vier Teilprojektgruppen: Christina Schalle aus Reinheim und Martina Meyer-Almes aus Lengfeld für „Glauben teilen“, Thomas Bierwagen aus Eppertshausen für „Leben teilen“ sowie Manfred Göbel aus Groß-Zimmern für „Ressourcen teilen“ und Jutta Lehmann-Braun aus Dieburg für „Verantwortung teilen“. Aktuelle Informationen finden sich im Internet unter www.kath-dekanat-dieburg.de.

Im Gespräch: Meister der Naturfotografie

Greenpeace-Reihe mit dem Langener Ingo Arndt

LANGEN (hsa). Den Titel „Die Welt im Blick – Meister der Naturfotografie“ trägt eine Online-Veranstaltungsreihe der Umweltschutzorganisation Greenpeace, bei der preisgekrönte Naturfotografen ihre erstklassigen Aufnahmen präsentieren und über ihre Arbeit sprechen. Zum Auftakt ist am Dienstag (1. Dezember) der in Langen lebende Tierfotograf und Buchautor Ingo Arndt zu Gast, der laut einer Ankündigung „einen Großteil seiner Zeit bei Wind und Wetter draußen verbringt und es versteht, faszinierende Fotos zu kreieren“. Doch gerade diese Leidenschaft kann in der heutigen Zeit auch für einen der besten deutschen (und vielfach preisgekrönten) Naturfotografen dem Vernehmen nach „eine Last sein, denn genauso wie

er atemberaubende Schönheiten erlebt, muss er die verheerenden Zerstörungen und das massive Artensterben wahrnehmen“. Über diesen Zwiespalt wird Ingo Arndt mit Markus Mauthe sprechen, der Moderator des Live-Streams und ebenfalls Naturfotograf ist und „die Geschichten hinter den Fotos erspüren wird“. Außer mit Arndt tauscht sich Mauthe noch am Donnerstag (3.) mit dem Landschaftsfotografen Bernd Römmelt und am Samstag (5.) mit dem Unterwasserfotografen Uli Kunz aus, die beide ebenfalls mit hochkarätigen Bildern und beeindruckenden Geschichten aufwarten werden. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr, Interessierte können über den Link (greenpeace.de/mauthe-live) teilnehmen.

Ein besonderer Adventskalender

NEU-ISENBURG (red). In diesem Jahr macht die katholische Gemeinde St. Josef Neu-Isenburg ihren Schaukasten auf der Waldstraße wieder zu einem Adventskalender. „Hier gibt es dann täglich etwas Neues zu sehen. Dadurch wird man eingeladen inne zu halten, zu schauen und einen schönen Adventsgedanken mit nach Hause zu nehmen“, wünscht sich die Gemeinde. Gestaltet wird der Schaukasten jeden Tag von einer anderen Gruppierung, Einzelperson oder Familie. Unter www.st-josef-online.de findet sich vom 1. bis 24. Dezember jeweils das Bild des Tages.

Covid-19-Fälle in der Kita VI

MÖRFELDEN-WALLDORF (hsa). Die Kita VI an der Mörfelder Parkstraße ist seit Mitte voriger Woche und noch bis Dienstag (8.) geschlossen, weil mehrere Personen aus der Einrichtung positiv auf das Coronavirus getestet wurden. Um weitere Ansteckungen während der Inkubationszeit zu verhindern, hat das Gesundheitsamt des Kreises Groß-Gerau für alle Kinder und Mitarbeiter eine Quarantäne angeordnet. „Ich hoffe, dass die Betroffenen bald wieder gesunden und die Infektionskette mit der frühen Maßnahme unterbrochen wurde“, betont Erster Stadtrat Burkhard Ziegler.

DER MENSCH IM MITTELPUNKT

XXXLutz schenkt seinen Mitarbeitern einen freien Tag an Heiligabend

XXXL-Dankeschön an die komplette Belegschaft:

Am 24. Dezember bleiben die Möbelhäuser mit dem Roten Stuhl geschlossen

Dreieich. Weihnachten wird anders, die Corona-Pandemie macht auch an Heiligabend keine Pause: Dennoch wird das Fest der Liebe in diesem Jahr für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von XXXLutz ein ganz besonderes, denn wir sagen Danke für den großartigen Einsatz unserer über 11.000 Kolleginnen und Kollegen, die ein forderndes Jahr hinter sich haben! XXXLutz wird am 24. Dezember 2020 alle seine 48 deutschen Filialen, seine Servicecenter und Logistikzentren und -Lager sowie die komplette Verwaltung erst gar nicht öffnen und stattdessen der kompletten Belegschaft einen freien Tag bescheren. In besonders bewegten Zeiten wie diesen gilt es, sich auf ganz besondere Art und Weise zu bedanken.

XXXLutz: echtes Einkaufserlebnis mit einem sicheren Gefühl

XXXLutz ist dank des großartigen persönlichen Engagements aller seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

vorbildlich durch diese so nicht gekannte Zeit gekommen. Wir haben es alle gemeinsam verstanden, unseren Kunden ein sicheres Gefühl beim Einkaufen zu garantieren. Wir haben weit über die gesetzlich vorgeschriebenen Hygiene- und Abstandsregeln Sicherheit ganz groß geschrieben – und wir werden das auch weiterhin so tun. Zusammen mit unseren Kunden, die sich beispielhaft verhalten haben und großes Verständnis gezeigt haben, werden wir auch diese von großer Unsicherheit geprägte Phase meistern. Darauf sind wir alle unheimlich stolz. Mit Sicherheit ist Einkaufen bei XXXLutz auch jetzt ein echtes Erlebnis. Hoch qualifizierte, individuelle Einkaufsberatung, freundliches und zuvorkommendes Personal, dazu eine enorme Auswahl in allen Preislagen.

Tolle Aktionen und attraktive Rabatte in der Adventszeit

Die unendliche Markenviel-



Dominik Goldman arbeitet seit über 20 Jahren bei XXXLutz in Dreieich und ist dort Abteilungsleiter für den Bereich Leuchten. An Heiligabend hat er, wie seine rund 11.000 Kolleginnen und Kollegen, frei – so sagt XXXLutz Danke für den tollen Einsatz seiner Belegschaft in der Corona-Pandemie. Foto: XXXLutz

falt, von der Auswahl bis hin zu Lieferung sowie Montage ein von engagierten Kollegen gelebter Komplettservice – dies alles zum garantiert besten Preis: Dafür steht XXXLutz. Auch wenn wir an Heiligabend selbst nicht für Sie da

sein werden, so ist Weihnachten bei XXXLutz an jedem Tag. Denn wir erfüllen Wohnträume und lassen Einrichtungswünsche wahr werden. Natürlich bietet XXXLutz auch alles, was es braucht, um ein tolles Weihnachtsfest feiern

zu können. Gerade auch jetzt in der Adventszeit warten in allen Abteilungen sensationelle Aktionen und attraktive Rabatte auf Sie! Das ist das große Dankeschön an alle

Liebe Kundinnen, liebe Kunden,

für uns von XXXLutz wird Weihnachten in diesem Jahr ein ganz besonderes Fest. Denn wir werden uns diesmal den ganzen Tag darum kümmern können, alles in Ruhe und ohne jede Hektik für unsere Familien vorzubereiten und gemeinsam mit ihr feiern. Trotz Corona-Pandemie werden wir vor allem Zeit füreinander haben, denn wir müssen nicht zur Arbeit, haben an diesem Tag frei. Das ist absolut außergewöhnlich für alle von uns, die wir im Einzelhandel arbeiten und normalerweise auch an Heiligabend für Sie da sind. Dafür sagen wir XXXLutz Danke! Vielen Dank sagen wir aber auch Ihnen für Ihr Verständnis, dass XXXLutz in diesem Jahr an Heiligabend nicht öffnet und uns stattdessen wertvolle Zeit schenkt. Und wir bedanken uns auch dafür, dass Sie uns die Treue halten; dafür, dass Sie sich in dieser schwierigen Zeit vorbildlich an die Regeln halten. Gemeinsam meistern wir diese Krise. Und selbstverständlich sind wir immer an Ihrer Seite – nur ausnahmsweise jetzt nicht am 24. Dezember. Umso mehr freuen wir uns, Ihnen vor und auch nach dem Fest mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Frohe Weihnachten!

Ihr Dominik Goldman



XXXLutz hat alles, um ein tolles Weihnachtsfest feiern zu können. Gerade in der Adventszeit warten in allen Abteilungen sensationelle Aktionen und attraktive Rabatte auf Sie! Foto: XXXLutz



Einkaufen mit einem sicheren Gefühl: Bei XXXLutz steht die Gesundheit der Kunden an erster Stelle, Sicherheit wird groß geschrieben. Foto: XXXLutz



Das Möbelhaus XXXLutz Mann Mobilia in Dreieich-Sprendlingen lädt zu einem Einkaufserlebnis der besonderen Art ein. Egal was das Möbelherz begehrt, bei uns werden Wohnträume wahr Foto: XXXLutz

**Voltastraße 5
63303 Dreieich
Tel. (030) 25549508-0
Öffnungszeiten:
Mo.–Sa. 10.00–19.00 Uhr
Heiligabend geschlossen!**

19% MwSt. in 2021?

Nicht mit uns! Jetzt bis zum 31.12.2020 mit 16% MwSt. bestellen und nächstes Jahr liefern lassen.



TERRASSEN

zusätzlich bis

44%
REDUZIERT



TÜREN

zusätzlich bis

34%
REDUZIERT



Böden

zusätzlich bis

47%
REDUZIERT



Größte Auswahl
Deutschlands!

63179 Obertshausen
Albrecht-Dürer-Str. 25
Tel. 0 61 04/95 04-0

64331 Weiterstadt
Gutenbergstr. 20
(gegenüber Loop 5)
Tel. 0 61 51/78 53 87-0

www.holzlandbecker.de

Unser Angebot bezieht sich ausschließlich auf unser Lagerprogramm der Sortimente Böden, Türen und Terrassen!

Böden ▶ Türen ▶ Wohnen im Garten ▶ Terrassen ▶ Größte Auswahl Deutschlands ▶ Profi-Beratung

KW 49 Gültig vom 02.12. bis 05.12.2020

REWE
Dein Markt

Milka
Weihnachtsmann
Alpenmilch, hohl,
je 90-g-Pckg.
(100 g = 1.20)

45% gespart

1.08

Nikolaus kann kommen



Nordmantanne
„to go“
auf Holzkreuz, ca.
80-100 cm hoch, in
roter Tragetasche für
den einfachen Transport
nach Hause,
je St.

Aktionspreis

16.67



Mon Chéri
je 157-g-Pckg.
(100 g = 1.24)

34% gespart

1.95



Hohes C
Saft
versch. Sorten,
aus Fruchtsaft-
konzentrat,
je 1-l-Fl.

44% gespart

0.97

REWE
BESTE
WAHL

Spanien:
Cherry
Romatomaten
Kl. I,
je 500-g-Eimer
(1 kg = 2.92)

Aktionspreis

1.46



Kaltbach
Le Gruyère
Schweizer
Hartkäse, mind.
49% Fett i.Tr.,
je 100 g

30% gespart

2.44



WILHELM
BRANDENBURG
Metzgerkochschinken
oder Schinkenspeck
geräuchert,
je 100 g

20% gespart

1.43



Freixenet
Carta Nevada
Sekt
versch. Sorten,
je 0,75-l-Fl.
(1 l = 5.03)

35% gespart

3.77

Sensationspreis

REWE
BESTE
WAHL

Spanien/Marokko/
Portugal:
Himbeeren
Kl. I,
je 125-g-Schale
(100 g = 0.77)

Sensationspreis

0.96



Rinder-Rouladen,
-Braten oder -Gulasch
aus der Keule,
je 100 g

30% gespart

0.97



WILHELM
BRANDENBURG
Schweine-Schnitzel
aus der Oberschale,
je 1 kg

Aktionspreis

6.77



Valensina
100% Direktsaft
versch. Sorten,
je 1-l-Fl.

25% gespart

2.23



Pfungstädter¹
versch. Sorten,
je 20 x 0,5-l-Fl.-Kasten
(1 l = 1.07)
zzgl. 3.10 Pfand

33% gespart

10.71

Exklusiv bei REWE mit

PAYBACK

Wöchentlich
mehrfach punkten.

30 FACH
PUNKTE

beim Kauf von DR. OETKER
PIZZEN UND FLAMMKUCHEN
im Gesamtwert von über 2 €*



*Die Punktegutschrift kann erst ab einem Mindestumsatz
von 2 € (ohne Pfand) in der angegebenen Kategorie geltend
gemacht werden. Angebote sind bis zum 06.12.2020 gültig.
(Mobile) PAYBACK Karte an der Kasse vorzeigen. Alle Abbil-
dungen beispielhaft.

In vielen Märkten Montag – Samstag bis 22 Uhr geöffnet. Bitte beachte den Aushang am Markt. Angebote gültig bei REWE und REWE CENTER.

rewe.de

GEMEINSAM DURCH DEN NEUEN ALLTAG



Design - Leben - Genießen

Individuelle Traumküchen



Besuchen Sie uns in unserer Fachaussstellung in Großheubach!
Wir beraten Sie gerne.



Wir sind für Sie da:
Mo.-Mi. 9.30 - 18.30 Uhr
Do. 9.30 - 20.00 Uhr
Fr. 9.30 - 18.30 Uhr
Sa. 9.30 - 17.00 Uhr

Sandt | TECH-ART
Industriestraße 23
63920 Großheubach
Tel. 0 93 71/40 31-5
info@tech-art-sandt.de

www.tech-art-sandt.de

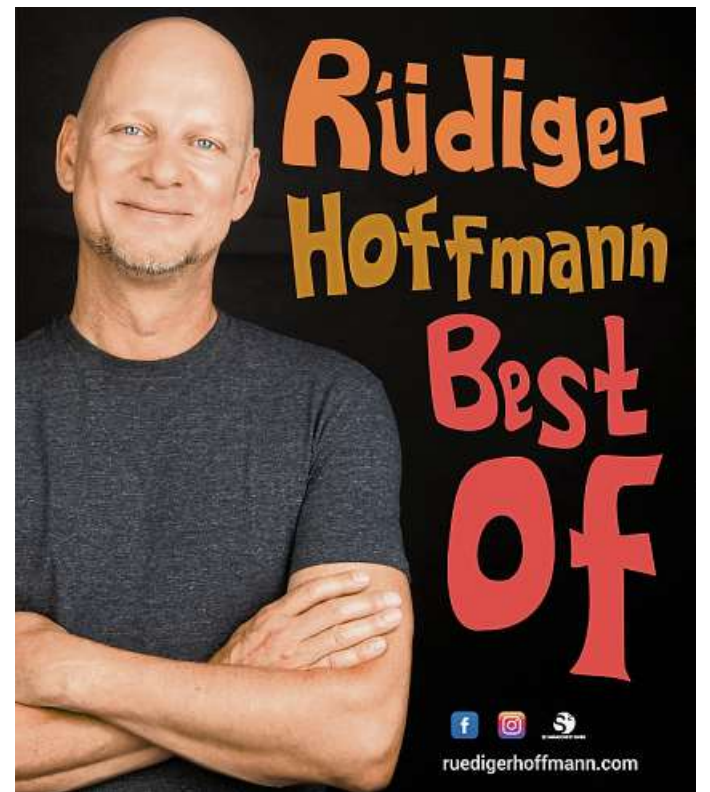


Hinter 24 Türen liegen lokale Bescherungen

Adventskalender: Rabatte statt Schoko-Täfelchen

LANGEN (hsa). In den letzten Jahren versüßte stets ein „Langener Adventskalender“, hinter dessen 24 Türchen sich Täfelchen mit Vollmilchschokolade verbargen, den Bewohnern der Ebbelwoifest-Stadt die Vorweihnachtszeit. Doch weil in diesem Jahr bekanntlich alles anders ist, wartet die aktuelle Auflage dieses Ankommers für „Naschkätzchen“ und Lokalpatrioten nicht mit den kleinen, schmackhaften Glücklichen- und Dickmachern auf. Vielmehr finden sich hinter jedem Türchen Rabattaktionen einheimischer Einzelhändler und Gastronomen. Konkret beschenken die in diesem beliebten „Klassiker der Vorweihnachtszeit“ vertretenen Geschäfte ihren Kunden Preisnachlässe zwischen zehn und 30 Prozent auf die unterschiedlichsten Artikel. Der in einer gemeinsa-

men Aktion von Stadt, Gewerbeverein und „Initiative Citymarketing“ entstandene Kalender wird dieser Tage per Post an alle Langener Haushalte verteilt, darüber hinaus liegt er auch bei den teilnehmenden Einzelhändlern aus. Die Initiatoren wollen mit dem an die „So nah. So gut. So Langen.“-Kampagne anknüpfenden Kalender dafür werben, dem heimischen Handel gerade in Zeiten der Corona-Pandemie die Stange zu halten. „Helfen Sie dem lokalen Einzelhandel und der Gastronomie, indem Sie in Langen einkaufen und weniger im Internet“, lautet der flankierende Appell von Bürgermeister Jan Werner. Weitere Informationen zur Citymarketing-Kampagne sind auf der städtischen Homepage (www.langen.de) unter der Rubrik „Wirtschaft“ erhältlich.



Tickets mit „Vertrauenssiegel“

SELIGENSTADT (mpt)). Tickets verschenken in Corona-Zeiten? Für viele ein Ding der Unmöglichkeit zum Weihnachtsfest 2020. Wer jedoch optimistisch ins kommende Jahr blickt, der traut sich vielleicht, zumindest für den Herbst jetzt schon Veranstaltungskarten zu kaufen. „Wir möchten den Leuten Mut machen, Kultur und Kunst weiterhin zu unterstützen“, erklärt Benjamin Schäfer vom Seligenstädter Veranstalter „events4you“ und meint weiter: „Niemand sollte Angst haben, Tickets für Veranstaltungen zu kaufen. Bei uns werden die Eintrittskarten aktuell mit ‚Vertrauenssiegel‘ verkauft. Das bedeutet: Einhaltung der gesetzlichen Hygienevorgaben, Ticket-Rückgaberecht durch die gesetzliche Gutscheinregelung bei verlegten Veranstaltungen – alles nach dem Motto: ‚Die Gesundheit steht an erster Stelle‘.“ Mit einem „Best of“ kommt am 16. September 2021 der Comedian Rüdiger Hoffmann in den Riesen-Saal nach Seligenstadt. Der „Entdecker der Langsamkeit“ präsentiert zwei Stunden lang ein Comedy-Highlight nach dem anderen. Mit dabei natürlich seine beliebten Figuren wie Malte, Birte, Olaf und viele andere – der gesamte hochkomische Kosmos von Rüdiger Hoffmann an einem einzigen Abend. Tickets gibt es bei „Edeka Beck“ und „Der Buchladen“ in Seligenstadt, auf www.events4you.me sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen.

Foto: ruedigerhoffmann.com

Pur, auf Eis, oder als Cocktail –

Kräuter-Geheimnis

Das Wäller Original.

Christian Braun war ein echtes Westerwälder Original. Als Hirte trieb er in der Nachkriegszeit über 150 Milchkühe auf die saftigen Wiesen rund um seinen Heimatort. Er wusste von der Wirkung vieler Kräuter, Gräser und Wurzeln. Natürlich dürfen wir nicht das komplette Rezept verraten – aber: Viele Kräuter und Wurzeln sind enthalten, manche auch heute noch direkt aus dem Westerwald.

*Christians Tropfen
Original-Rezept No.1
Kräutermazerat*



**Birkenhof
Brennerei**
seit 1848

Birkenhof-Brennerei · 57647 Nistertal · F 02661 982040 · info@birkenhof-brennerei.de

ONLINE SHOP WWW.BIRKENHOF-BRENNEREI.DE

Mediation als Hilfe bei Konflikten

LANGEN (hsa). Auf Initiative des städtischen Frauenbüros präsentiert Christa Benedik-Eßlinger am Samstag (5. Dezember) von 10 bis 11.30 Uhr ein kostenloses Online-Seminar für Frauen, das den Titel „Mediation als hilfreiches Instrument zur Konfliktlösung“ trägt. Die Fachanwältin und Mediatorin wird dabei laut einer Ankündigung erläutern, warum es sinnvoll ist, wenn streitende Parteien unter professioneller Anleitung selbst die passende Lösung erarbeiten. „Das eröffnet die Chance, dass das Ergebnis die Interessen und Bedürfnisse der Beteiligten so berücksichtigt, dass es wirklich akzeptiert wird und auf Dauer

tragfähig ist“, heißt es. Zudem fördere eine Verhandlung im geschützten Rahmen einer Mediation das gegenseitige Verständnis der vermeintlichen Gegenparteien. Damit werde oft die weitere Zerstörung der persönlichen Beziehungen vermieden, manchmal sogar eine erneute Annäherung ermöglicht, so Benedik-Eßlinger. Wer an dem Online-Seminar teilnehmen will, benötigt einen Computer, einen Internetzugang und einen Lautsprecher und muss sich bis Freitag (4.) unter der Internetadresse <https://attendee.gotowebinar.com/register/3747410915455792656> anmelden.

Garagentor Select-Line



Ab
€ 899,-
einschl. MwSt.

9 DESIGNS

19 FARBEN

28 STANDARDGRÖßEN

EINSCHLIEßLICH ANTRIEB

HOCHWERTIGE QUALITÄT

AKTION
2020

Satin Plano RAL 7016
Jetzt vorübergehend ohne Aufpreis!

marucci
sonnenschutz
terrassendächer
rolläden

Lassen Sie sich umfassend informieren!
www.marucci-markisen.de
Friedhofstraße 23 · 63263 Neu-Isenburg
Telefon 06102-29160



Unser Ziel:

Kein Kind soll auf der Straße enden!

Informationen unter
www.strassenkinder.de

DON BOSCO
Straßenkinder

Konto DE78 3705 0198 1994 1994 10

Unsere neue Küche...

Maßgeschneiderte Küchen vom Spezialisten

EINE WIE KEINE!

**Erleben Sie aufregendes Design,
Exklusivität hier bei uns in Egelsbach!**

**KÜCHE
3000
Egelsbach**

Kurt-Schumacher-Ring 11
63329 Egelsbach
Tel: 06103 - 45531
Fax: 06103 - 45338
info@kueche3000-egelsbach.de
www.kueche3000-egelsbach.de

Wir sind Mitglied der führenden Gemeinschaft für Küchenspezialisten in Europa: www.derkreis.com

Haben Sie schon alle Weihnachtsgeschenke?

**20%
Weihnachtsrabatt
auf ALLES* !!!**

*Ausgenommen Geschenkgutscheine und bereits reduzierte Aktionsware! Nicht mit anderen Rabatten kombinierbar.

Wir freuen uns auf Sie.

PARFÜMERIE & KOSMETIK

PHILIPPI

Bahnhofstraße 20 · 63165 Mülheim/Main · Tel. 0 61 08 / 79 05 70



Exklusive Designmarkisen
zum Winterpreis



MESDAG
ROLLADEN - MARKISEN - FENSTER

Am Zollstock 6
64546 Mörfelden-Walldorf
Tel. 0 61 05 - 95 15 12
www.mesdag-rolladen.de
info@mesdag-rolladen.de

markilux

Ort für literarischen Austausch

Skriptorium Seligenstadt hat sich nach vier Jahren fest in der Stadt etabliert

SELIGENSTADT (mpt). „Skriptorium Seligenstadt“ – unter diesem Titel besteht nun seit vier Jahren der literarische Salon in der Einhardstadt. Hier treffen sich Erfahrene und Neulinge, lernen voneinander, lesen einander vor, schätzen und beurteilen Wort für Wort, frei von Vorgaben wie Textgattung oder Versmaß. Mit vier Autorinnen und Autoren 2016 gestartet, bietet die Gruppe mittlerweile über 20 aktiv Schreibenden einen Ort für literarischen Austausch. Von Erbach bis Nidderau und von Frankfurt bis Haibach machen sie sich auf den Weg nach Seligenstadt, um ihre aktuellen, noch nicht veröffentlichten Stücke zu präsentieren und zu besprechen.

Anfangs kamen nur wenige ins damalige „Solecafé“ in der Aschaffenburg Straße, aber dank Internetpräsenz, Artikeln in der lokalen Presse und nicht zuletzt Mundpropaganda bildete sich bald ein fester Autorenstamm. Über Jahre fanden die Monatstreffen am großen Lese-tisch im „Buchladen“ in der Bahnhofstraße statt. Buchhändlerin Bettina Haenitsch schaffte



Die beiden Gründer des Skriptoriums Seligenstadt, Bernhard Bauser und Sven Buchsteiner, freuen sich über neue Autoren. Foto: Skriptorium Seligenstadt

mit kühlen Getränken unter den Wortfetzenlampen einen würdigen Rahmen für die Textproben und Diskussionen der Schreibgruppe. Zwischenzeitlich wich das Skriptorium auf einen größeren Raum im „Frankfurter Hof“ am historischen Marktplatz aus, derzeit treffen sich die Autoren online per Videokonferenz. Zwei Lyriknächte gestaltete das Skrip-

torium mit großem öffentlichen Interesse 2018 und 2019 im Romanischen Haus und im Edith-Stein-Saal des St.-Josefshauses. 2019 erschien die „Seligenstädter Einladung“, ein literarischer Stadtführer mit Gedichten, Geschichten und Rezepten aus der Einhardstadt. Und auch im Corona-Jahr 2020 hat das Skriptorium eine große Open-Air-Le-

sung im Oktober in Hanau unter Einhaltung der Hygieneregeln auf die Beine stellen können. Über die Jahre hinweg ist die Gruppe nicht nur mit großen Veranstaltungen, sondern auch bei kleineren Lesereihen aktiv geworden, wie etwa beim Tag des Offenen Denkmals oder dem „Lebendigen Adventskalender“ in der ehemaligen Hans-Memling-Schule. Die Erfahrungen mit der Pandemie reflektiert der Zirkel seit dem Frühjahr in der Reihe „Poesie-Bonds – Literatur ohne Mundschutz“, die auf der Facebookseite des Skriptoriums zu finden ist. Die beiden Gründer und Leiter, Bernhard Bauser und Sven Buchsteiner, sind froh und dankbar, dass sie mit dem Skriptorium der Einhardstadt eine starke literarische Stimme schenken konnten. Neue Autoren – gerade auch der jüngeren Generation – sind jederzeit willkommen.

INFO
Weitere Infos rund ums Skriptorium Seligenstadt finden sich auf www.skriptoriumseligenstadt.de sowie auf Facebook.

Trauer um Warrikoff

CDU-Politiker wirkte einst im Bundestag

KREIS OFFENBACH (kö). Im Alter von 86 Jahren ist der CDU-Politiker Dr. Alexander Warrikoff gestorben. Der Jurist gehörte von 1983 bis 1994 der Unionsfraktion im Bundestag an. Dreimal gewann er das Direktmandat im südsthessischen Wahlkreis, der sich aus Teilen des Kreises Offenbach sowie dem Altkreis Dieburg und der Odenwald-Region zusammensetzt. Warrikoff wurde 1934 in Lodz geboren. Die Stadt verlieh ihm die Verdienstmedaille und wür-

digte damit sein Engagement für deutsch-polnische Annäherung und Verständigung. In Deutschland wurde Warrikoff mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet. In der Partei werde getrauert um einen „engagierten und überzeugten Christdemokraten, aber vor allem um einen guten Freund und Kameraden, mit dem wir sehr lange vertrauensvoll zusammengearbeitet haben“, ließ der Vorsitzende der CDU im Kreis Offenbach, Frank Lortz, in einem Nachruf auf den Verstorbenen verlauten.

Feine Orgelhäppchen

Kantoren des Dekanats haben Musik eingespielt

KREIS OFFENBACH (kö). Ein großer Projektchor, orchestrale Begleitung sowie mehrere Aufführungsorte und -termine im Kreis Offenbach: In dieser Aufmachung sollte das Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach in Szene gesetzt werden. Doch die Corona-Pandemie hat auch diesen Plan durchkreuzt, und so begnügen sich Dorothea Baumann und Christian Müller, die beiden Kantoren des Evangelischen Dekanats Rodgau, nunmehr mit musikalischen Häppchen, die sie an den Adventssonntagen via Internet in die heimischen Wohn-

zimmer transportieren. Professionell gespielt und aufgezeichnet auf der Orgel der Christuskirche in Dietzenbach: So gelangen Choräle von Altmeister Bach und ein Sonatensatz von Joseph Gabriel Rheinberger zu Gehör.

Reinklicken und -hören
Am kommenden Sonntag, 6. Dezember, wird die kleine Reihe fortgesetzt. Wer reinklicken und -hören möchte, begibt sich im Internet auf die Seite <https://dekanat-rodgau.ekhn.de>.

Verkauf im Dreieich-Museum: Weihnachtskarten und „Burghonig“

DREIEICH (jeh). Der Geschichts- und Heimatverein Dreieichenhain (GHV), Träger des Dreieich-Museums, veröffentlicht seit vielen Jahren eine Weihnachtskarte, deren Ver-

kaufserlös in den Erhalt der Burganlage fließt (die DZ berichtete). Im Museumsshop und auch auf dem Weihnachtsmarkt werden die Grußträger üblicherweise verkauft. 2020 aber gibt es kei-

nen Weihnachtsmarkt und auch das Ausstellungsgebäude ist derzeit wieder geschlossen. Nun aber hat das Team um Museumsleiterin Corinna Molitor entschieden: An allen noch verbleiben-

den Adventssonntagen öffnet die Kulturstätte auf dem Gelände der Hayner Burg von 13 bis 16 Uhr ihr Foyer für den Verkauf der Karten. Außerdem sind „Burghonig“ und andere Offerten erhältlich.



Helfen Sie uns helfen.

Aus Liebe zum Menschen.

Spendenkonto: 41 41 41
BLZ: 370 205 00
www.DRK.de



EUROPAPLATZ 3, 63225 LANGEN
WWW.BAEUMSCHE-AM-BAHNHOF.DE

Das "Bäumsche" befindet sich zentral gelegen am Langener Bahnhof und überzeugt mit einer hervorragenden Frankfurter und Deutschen Küche. Im Zuge des erneuten staatlichen Lockdowns, wurde das Abholgeschäft um einen zuverlässigen Lieferservice erweitert. Das Liefergebiet erstreckt sich im gesamten Stadtgebiet von Langen, Dreieich und ebenfalls Egelsbach.

Montag-Samstag: 17:00-21:00 Uhr & Sonntag: 12:00-21:00 Uhr
Die Bestellannahme erfolgt telefonisch unter 06103/3865664

EIN KULINARISCHES FEST MIT UNSEREM ZUSATZANGEBOT
Ganze Gans (auf Vorbestellung) mit hausgemachten Kartoffelknödeln, Rotkohl und glasierten Maronen für 95,00 EUR

KLIMASCHUTZ MÖRFELDEN-WALLDORF



8

KLIMA-TIPP

Wasser

Zum Verschenden zu kostbar

Wasser ist Leben
Ohne Wasser läuft nichts. Ohne feste Nahrung überleben wir 3 Wochen, ohne Wasser max. 3 Tage. Nur 5 Liter benötigen wir zum Trinken und Kochen. Aber 125 Liter verbrauchen wir täglich.

Wassersparende Hausgeräte
Spülmaschinen und Waschmaschinen mit Umweltzeichen sparen Wasser, Energie und richtig befüllt noch mehr. Eine Bestenliste finden Sie auf unserer Website. (www.moerfelden-Walldorf.de)

Regenwasser nutzen
Zisterne einbauen und Regenwasser für Garten, Toilette oder auch zum Putzen und Waschen benutzen.

Grauwasserrecycling
Wenig verschmutztes Wasser vom Duschen, Baden, Waschen mit einer Grauwasserrecyclinganlage reinigen und wieder nutzen: zum Putzen oder für die WC-Spülung.

Machen Sie mit, dann bleibt genug für alle. Noch Fragen? Vereinbaren Sie einen Termin. Wir beraten Sie gerne.

Andreas Fröb Energiebeauftragter
06105 – 938 893
andreas.froeb@moerfelden-walldorf.de

Theo Pauly Sanierungsmanager
06105 – 938 400
theo.pauly@moerfelden-walldorf.de

***Perlator:** Durchflußmengenbegrenzer, leicht nachrüstbar.



Mörfelden-Walldorf
natürlich mittendrin



Klimaschutz Mörfelden-Walldorf
Jetzt starten statt warten

www.dreieich-zeitung.de

WOVON LOOPST DU?

Schneezauber

23.11.–09.01.

Mehr drin für Dich & Euch



1 Mio. Lichter und Schneefallgarantie



Mietpreis nun in 49 Kommunen gebremst

Dietzenbach und Neu-Isenburg neu dabei

REGION (tmi). Um Mieterrechte und die Chancen von Normalverdienern am Wohnungsmarkt zu verbessern, weitet die Landesregierung den besonderen Mieterschutz aus. Seit 26. November gelten die Mietpreisbremse, die auf acht Jahre verlängerte Kündigungsfrist sowie die auf 15 Prozent abgesenkte Kappungsgrenze in 49 statt in 31 Kommunen, wie Wohnungsbauminister Tarek Al-Wazir mitteilte: „Wir können nicht zulassen, dass sogar Familien mit mittlerem Einkommen sich in Gemeinden mit angespannten Wohnungsmärkten keine Wohnung mehr leisten können.“ Neu in den Geltungsbereich der Verordnung aufgenommen wurden aus der Region **Dietzenbach, Groß-Zimmern, Hainburg, Mainhausen und Neu-Isenburg**. Bereits vertreten sind **Dreieich, Egelsbach, Heusenstamm, Langen, Mörfelden-Walldorf, Obertshausen und Offenbach**. Wo die Verordnung gilt, darf die Miete bei einer Wiedervermietung nur noch maximal zehn Prozent über der ortsüblichen Vergleichsmiete liegen. Ausgenommen davon sind unter anderem Erstvermietungen nach dem 1. Oktober 2014 oder nach umfassender Modernisierung. Bei laufenden Verträgen werden Mieterhöhungen statt auf 20 auf maximal 15 Prozent in drei Jahren gedeckelt. „Und auch diese Erhöhung müssen die Mieterinnen und Mieter nur bis zur ortsüblichen Vergleichsmiete akzeptieren“, sagte der Minister. Die verlängerte Kündigungsfrist von acht Jahren schützt Mie-

ter im Fall einer Umwandlung und anschließenden Veräußerung ihrer Wohnung vor kurzfristigen Eigenbedarfs- und Verwertungskündigungen. „Wer eine vermietete Wohnung in einem angespannten Gebiet kauft, muss wissen, dass er im Fall einer Umwandlung und Veräußerung nach Abschluss des Mietvertrages gegen den Willen der Mieter die Wohnung nicht kurzfristig kündigen kann“, erläuterte der Minister. Der neue Zuschnitt des Geltungsbereichs beruht auf Ermittlungen des Instituts Wohnen und Umwelt (IWU), das die Wohnungsmärkte im Auftrag der Landesregierung anhand objektiver Kriterien wie beispielsweise der Mietpreisentwicklung oder der Wohnungsver sorgungsquote überprüft hat. Ferner wurden sogenannte qualifizierte Selbsteinschätzungen der Gemeinden herangezogen. Das fortgeschriebene Gutachten des IWU und die Verordnung nebst Begründung sind unter www.wirtschaft.hessen.de einzusehen. Für Fragen zur Mieterschutzverordnung wird ab kommenden Monat die Servicestelle Wohnen bei der Hessen Agentur über eine Hotline zur Verfügung stehen. Im Rahmen einer Erstberatung wird die Servicestelle allgemeine Informationen, etwa zum Geltungsbereich der Mieterschutzverordnung oder den Übergangsregelungen der Kündigungssperrfrist, geben. Nach einem Erstkontakt unter der Rufnummer (0611) 95017-8181 oder per E-Mail an service@wohnungsbau.hessen.de kann die Servicestelle bei Bedarf an Fachberatungsstellen vermitteln.



Ein „Stromfresser“ Baujahr 1958

DREIEICH (jeh). Mit der Übergabe der Gutscheine an die Gewinner ist die vom städtischen Klimaschutz-Manager Theo Felber initiierte Aktion „Stromfresser gesucht“ zu Ende gegangen. 50 Haushalte aus der Hengstbach-Stadt haben sich bei der Suche nach dem ältesten noch laufenden Kühlgerät beteiligt, haben nach Angaben der Verwaltung Typenschilder unter die Lupe genommen, Kaufbelege gesucht oder Hersteller kontaktiert. Nun steht fest: Der älteste ermittelte „Stromfresser“ vor Ort ist stolze 62 Jahre alt (Baujahr 1958) und steht in Götzenhain (siehe Foto). Unter den fünf ältesten Kühlschränken wurden zwei Gutscheine im Wert von 750 Euro verlost, über die sich Georg Lenhardt und Brigitte Wiche freuen konnten. Weitere Gutscheine über je 50 Euro gingen an die Besitzer von 25 ebenfalls sehr betagten Geräten. Voraussetzung für den Gewinn: Die alten Kühlschränke müssen fachgerecht entsorgt werden. Felbers Botschaft: „Alte Kühlschränke werden häufig nicht vom Strom genommen, sondern laufen zum Beispiel im Keller als Getränkekühler weiter und verbrauchen so zusätzlich viel Strom. Auch werden ältere Kühlschränke meist mit FCKW-haltigen und ozonschädlichen Kältemitteln betrieben, weswegen die fachgerechte Entsorgung so wichtig ist.“ Als „Stromfresser“ gelten übrigens bereits Geräte, die 10 bis 15 Jahre alt sind.

Foto: Stadt Dreieich

Schreibwerkstatt mit Video-Lesung

LANGEN (hsa). Zum zweiten Mal präsentieren die Mitglieder der örtlichen „Kreativen Schreibwerkstatt“ die Früchte ihrer literarischen Bemühungen der vergangenen Monate in einer Online-Lesung, die auf der Plattform „YouTube“ mit den Stichwörtern „Stadtbücherei Langen Hessen“ aufgerufen werden kann. Diesmal sind Texte von Hanne Weigang und Monika Wächter zum Thema „In vollen Zügen“ zu hören.

Stadt sucht wieder Wahlhelfer

LANGEN (hsa). Für die am 14. März 2021 anstehende Kommunalwahl sucht die Stadt Langen rund 360 engagierte Bürger, die in den 25 Wahllokalen und zehn Briefwahl-Bezirken (wegen der aufgrund der Corona-Pandemie zu erwartenden höheren Anzahl an Briefwählern werden doppelt so viel wie normal eingerichtet) als Wahlhelfer einen reibungslosen Ablauf gewährleisten sollen. Dazu zählen die Ausgabe der Stimmzettel, die Überprüfung der Wahlberechtigung und die Auszählung der Stimmen. Jeder Wahlhelfer wird am Vor- oder Nachmittag etwa fünf Stunden eingesetzt. Ein besonderes Fachwissen wird nicht vorausgesetzt, da alle Helfer geschult werden. Wer mitwirken will, muss wahlberechtigt sein, seit mindestens sechs Wochen seinen Hauptwohnsitz in Langen haben und die deutsche oder eine EU-Staatsangehörigkeit besitzen. Weitere Infos gibt's unter Telefon (06103) 203-370 oder per E-Mail (wahlen@langen.de).

LESER BRIEF

„Sklerotischer Verkehrsinfarkt“ droht

RODGAU – Kritik an der ihrer Ansicht nach zu hohen und zu verdichteten Bebauung, die die Konzeption für das Neubaugebiet „Rodgau-West“ vorsieht, hat kürzlich der örtliche Ableger der Jungen Union geübt. Auch über die möglichen Verkehrsströme der Zukunft hatten sich die Nachwuchs-Christdemokraten in diesem Zusammenhang Gedanken gemacht. Diesen Aspekt greift DZ-Leser Reinhard Seyer auf, indem er auf etwaige Wechselwirkungen der Problematik aufmerksam macht.

„Rodgaus Verkehrsproblem ist nicht der bewegte, sondern der ruhende Verkehr. Neben- und Durchgangsstraßen in den Altortslagen sind zugeparkt. Damit droht ein sklerotischer Verkehrsinfarkt und man kann sich natürlich schon fragen, wo diese Fahrzeuge herkommen (die für Verstopfung sorgen; Anm. d. Red.). Dies allerdings mit den neuen Baugebieten zu verbinden, erscheint mir eine skurrile Idee. Während es in den Altortslagen schwierig ist, durchzukommen, ist in den Neubaugebieten Platz auf den Straßen. Es ist allerdings unlogisch zu vermuten, die Neubürger würden ihre Fahrzeuge im Altortsbereich abstellen, um im eigenen Wohngebiet Platz zu haben. Es erscheint logischer, anzunehmen, dass die Garagen und Abstellbereiche in den neuen Baugebieten noch nicht zweckentfremdet sind. Wie diese Situation durch einen Weiterbau der Rodgau-Ringstraße behoben werden könnte, ist nicht nachzuvollziehen.“

Reinhard Seyer, Rodgau

Bürgerbüro ist dicht

Covid-19-Fall in der Belegschaft

EGELSBACH (hsa). Das Coronavirus hat nun auch die Gemeindevverwaltung (wieder einmal) erwischt: Nachdem die letzten Infektionsfälle zu Beginn der Pandemie im März verzeichnet worden waren, ist Ende voriger Woche eine Person aus der Belegschaft des Bürgerbüros positiv auf SARS-CoV-2 getestet worden. „Um eine weitere Ausbreitung des Virus zu verhindern, haben wir vorsorglich alle Kollegen aus dem Bürgerbüro in Quarantäne geschickt“, berichtet Bürgermeister Tobias Wilbrand. Die Einrichtung an der Ernst-

Ludwig-Straße 40-42 sei daher bis auf Weiteres geschlossen und werde erst dann wieder geöffnet, wenn sichergestellt sei, dass weitere Ansteckungen verhindert wurden. Wilbrand zufolge werden die Mitarbeiter jedoch aus dem Homeoffice heraus die Erreichbarkeit per E-Mail (buergerbuero@egelsbach.de) gewährleisten. Ferner sei die Telefonzentrale unter der Rufnummer (06103) 405 405 weiterhin besetzt. Es wird aber darum gebeten, sich nur in dringenden Fällen an die Verwaltung zu wenden.

Die schönsten Krippen der Region

Erinnerungsstück an die Heimat

von Simon Speer

Ich gebe gern zu, dass ich eine Leidenschaft für Weihnachtskrippen habe. Schon als kleiner Junge haben mich die mechanischen Weihnachtsberge im Erzgebirge begeistert, bei denen die Weihnachtsgeschichte durch ausgeklügelte mechanische Antriebe zum Leben erweckt wird. Mit meinem Bruder zusammen habe ich 2015 den „Krippenweg Erzgebirge“ (www.komm-zur-krippe.de) initiiert. Außerdem besitzen wir gemeinsam eine kleine Sammlung internationaler Weihnachtskrippen. Im Jahr 2016 habe ich eine Weihnachtskrippe (Foto) gebaut, die im für Modellbahnen typischen Maßstab 1 zu 87 (‐H0‐) entstanden ist. Sie zeigt die Heilige Familie vor dem Alten Glockenturm in Lugau im Erzgebirge, meiner Heimatstadt. Die Hirten und Könige sind noch nicht da (oder schon wieder weg), aber wer genau hinschaut entdeckt in dieser kleinen Krippenszene das eine oder andere Detail. Diese Krippe ist zwar kein Kunstwerk, aber für mich ist sie - nach dem Umzug nach Mörfelden - ein Erinnerungsstück an die sächsische Heimat. Darüber hinaus macht sie mir bewusst, dass die biblische Weihnachtsgeschichte für mich persönlich relevant ist. Jesus wurde zwar vor mehr als 2000 Jahren in Bethlehem geboren, aber er wurde für alle Menschen geboren - auch für mich als Bewohner einer deutschen Kleinstadt.

Foto: Simon Speer/Mörfelden

Leseraktion

Mitmachen können Sie ganz einfach:

- Krippenfoto(s) und Text über www.vrm-lokal.de mit #Krippe einstellen. Ihr Beitrag erscheint auf jeden Fall online und steht auch für den Druck zur Verfügung.
- oder über Instagram unter #Krippe ein Foto hochladen und unseren Account VRM Lokal verlinken. Damit wir Sie kontaktieren können und die Auflösung der Fotos für den Druck hoch genug ist (mindestens 1 MB) bitte die Bilder auch per E-Mail an vrm-lokal@vrm.de schicken
- oder generell eine E-Mail mit Text und Fotos (Achtung Auflösung mindestens 1 MB) an vrm-lokal@vrm.de schicken.

Wir freuen uns auf Ihre Bilder und Geschichten.

Hintergrundgrafik: childrendrawings / AdobeStock

Teilnahmebedingungen und Datenschutzbestimmungen

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Teilnahme ist kostenlos. Teilnahmeberechtigt sind alle natürlichen Personen im Verbreitungsgebiet der Publikationen von VRM AdMedia: Content & More. Ausgenommen sind alle Mitarbeiter der VRM GmbH & Co. KG. Die Aktion wird von VRM AdMedia: Content & More ausgetragen. Sie obliegt ausschließlich deren Verantwortung. Die Plattformen Instagram und Facebook sind in keiner Weise daran beteiligt und unterstützen die Aktion

weder durch Sponsoring, Organisation noch durch etwaige anderweitige Beteiligungen. Die Nutzung von Instagram und Facebook seitens des Veranstalters erfolgt auf dessen eigenes Risiko. Im Rahmen seiner Teilnahme willigt der Teilnehmer in eine vollständige Freistellung Instagrams und Facebooks ein. Dem Teilnehmer ist untersagt, Personen auf den eingereichten Fotos falsch zu markieren. Ebenso dürfen andere Nutzer nicht animiert werden, In-

halte falsch zu markieren. Ebenso ist ein Teilen von Beiträgen untersagt. Die Postings dürfen keine Beleidigungen, unwahre Tatsachenbehauptungen und keine Wettbewerbs-, Urheberrechts- und Markenrechtsverstöße enthalten. Bei den eingereichten Fotos muss es sich um Fotos handeln, die der Teilnehmer selbst geschossen hat. Mit dem Einstellen der Fotos erklärt der Teilnehmer, alle Rechte an dem jeweiligen Foto zu besitzen. Außerdem versichert der Teilnehmer, dass durch die Fotos bei In-

stagram und Facebook keine Rechte Dritter verletzt werden. Dies umfasst insbesondere fremde Urheberrechte oder Persönlichkeitsrechte fotografierter Personen. VRM AdMedia: Content & More versichert, die Privatsphäre der teilnehmenden Personen zu schützen und die Daten gemäß der geltenden deutschen und europäischen Datenschutzvorschriften, insbesondere dem Bundesdatenschutzgesetz, dem Telemediengesetz wie auch dem Telekommunikationsgesetz zu erheben, zu verarbeiten und zu nutzen. Es erfolgt keine Weitergabe

der Daten an Dritte. Ebenso werden die Daten ausschließlich für Zwecke verwendet, die der Durchführung dieser Aktion dienen. Es werden ausschließlich jene personenbezogenen Daten erhoben, die Seitens der VRM AdMedia: Content & More zur Veröffentlichung notwendig sind. Mit der Teilnahme versichert der Nutzer, dass er die Voraussetzungen für die Berechtigung zur Teilnahme erfüllt und sich mit den Teilnahmebedingungen einverstanden erklärt.

NORMA®

DER CLOU

ab **Mittwoch**
2. Dezember

Amaryllis-Zwiebel gewachst
• Zwiebelgröße 24/26, inkl. Metallfuß
• In den Wachsfarben silber, gold oder rot
• In der Blütenfarbe rot je Zwiebel



4,89*

In Geschenkpackung

Amaryllis Arrangement im Glas Amarylliszwiebel im dekorativen Glas
• In verschiedenen Ausführungen
• Dekoriert mit z. B.: Pinienzapfen, Engelshaar, Deko-Kugeln, Deko-Stern, Filz
• Höhe ca. 12–18 cm
inkl. 10x10x10 cm Glas je Arrangement



7,78*



Christrose „Helleborus“ vom Niederrhein, Gartenbau Mülders aus Straelen
• In der Blütenfarbe weiß
• Höhe ca. 20–30 cm
inkl. 12-cm-Kulturtopf je Pflanze



3,42*



(ohne Übertopf)

„FINEST GARDEN“ Mini-Orchidee „Phalaenopsis“
• In verschiedenen Blüten- und Topffarben
• Mit zahlreichen Knospen und Blüten
• Höhe ca. 20–25 cm
inkl. 6,5-7-cm-Keramikübertopf je Pflanze



3,91*

Im dekorativen Keramikübertopf

Weihnachtskaktus
• In den Farben z. B.: rot, rosa/pink, orange/apricot oder weiß
• Höhe ca. 19–23 cm
inkl. 9,5-cm-Kulturtopf je Pflanze



1,46*

(ohne Übertopf)

Midi Weihnachtsstern gegliedert vom Niederrhein, Gartenbau Dietz aus Dormagen
• In der Blütenfarbe rot
• 3–5 Brakteen
• Mit Gold oder Silber gegliedert
• Höhe ca. 18–25 cm
inkl. 10,5-11-cm-Kulturtopf je Pflanze



1,95*



(ohne Übertopf)

Bitburger Premium Pils
20x0,5-l-Flasche, 0,5-l-Flasche: – 49, zzgl. – 08 Pfand (1 l = – 98)



30% billiger

statt 14,–
9,80*

zzgl. 3,10 Pfand

MMchen extra trocken
2x0,2-l-Flasche (1 l = 4,25)



23% billiger

statt 2,23
1,70*

2er-Pack

Billiger!

HARIBO Fruchtgummi
viele versch. Sorten, z.B. Saft Goldbären, Pico Balla, Milchbären, 175-g-Beutel (100 g = – 33) oder Happy Cola 200-g-Beutel (100 g = – 29) je Beutel



statt – 96
– 57*

40% billiger

Aktionszeitraum: 30.11. bis 06.12.2020

Schlemmer-sauce Chili, Cocktail oder Knoblauch
250-ml-Flasche (100 ml = – 25) je Flasche



45% billiger

statt 1,15
– 63*

Aktionszeitraum: 30.11. bis 06.12.2020

MWST-SENKUNG CHECK

ZUVERLÄSSIG – KONSEQUENT – FAIR

WALTER Auto-Batterieladegerät 2in1
• Für 6 V und 12 V Blei-Säure, 12 V AGM und 12 V-Gel-Batterien geeignet • Motorstarthilfe 12 V/75 A



24 Auch online

UVP 69,99
48,72*

30% billiger

2in1 Starthilfe und Batterieladegerät in einem

TECHNAXX Kfz-Spannungswandler 2 USB-Anschlüsse und abschaltbare Schuko-Steckdose, TE13
• Inkl. austauschbarer 20 A Sicherung



UVP 39,99
29,23*

26% billiger

24 Auch online

ERFAN Kfz-Scheiben-Enteiser 750 ml
Entfernt Eis und Raureif (1 l = 2,57)



Wirksam bis – 60°C

Made in Germany
1,93*

Sicherheitskegel mit LED-Licht
• Inkl. Batterien



24 Auch online

UVP 11,99
9,73*

je Ausführung

9,73*

24 Auch online

Start-hilf-kabel 3 m

Magne-tische XL-Thermoabdeckung

• ca. 270 x 94 cm

DIAMOND KRAFTstoff-Kanister für Benzin, Diesel oder Zweitakt-Gemisch
• Aus robustem HDPE Kunststoff • UN-Zulassung je Kanister



5 Liter

3,88*

Jeweils mit flexiblem Einfüllstutzen

10 Liter

4,86*

20 Liter

5,83*

24 Auch online

KRAFT Profi-Winter-Arbeitshandschuhe
• Bund aus Neopren mit stufenlos verstellbarem Klettverschluss
• Größen 7 – 11 je Paar



24 Auch online

UVP 10,99
6,81*

EUFAB Klima-Sitzaufgabe 2in1 Universalgröße
• Gepolsterte Oberfläche und rutschhemmende Rückseite • Betrieb über 12 V oder 230 V Steckdose



UVP 59,95

38,98*

34% billiger

PING! Auto-Entfeuchter 350 g
(1 kg = 22,23) je Entfeuchter



Jahrelang wieder-verwendbar

UVP 9,99
7,78*

22% billiger

24 Auch online

KRAFT Spanngurtset oder Spanngummiset
Spanngurt mit Ratsche 2er



je Ausführung

4,86*

Spanngurte mit Schnellverschluss 4er

Gepäckspinne 2er

10-tlg. Spanngummiset

Dual Stereo-Nostalgie-Komplettanlage NR 4, im edlen Holzgehäuse



36% billiger

UVP 229,99
145,24*

Kraftvolle 2 x 5 Watt RMS Ausgangsleistung

Dual Portable Boombox P70, mit CD-Player und Kassettenspieler



44% billiger

UVP 69,99
38,98*

24 Auch online

DENVER Babyphone mit Farbdisplay BC-245
• 2-Wege-Kommunikation • Reichweite bis zu 260 m • Akkulaufzeit bis zu 20 Std.



45% billiger

UVP 119,–
64,32*

Infrarot-Nachtsicht

24 Auch online

DENVER Qi-Bluetooth®-Kopfhörer mit Qi-Funktion und Ladepad



65% billiger

UVP 69,95
24,36*

Inkl. 10 Watt Qi-Ladepad

24 Auch online

POWERLEADS Clevere Steckdosen



je Ausführung

4,86*

3-fach oder 4-fach Steckdosenleiste mit Wippschalter

Verlängerung mit Flachstecker und Kippstecker 2 m



Verlängerung mit Flachstecker 2 m

Mit 2-fach Stecker!

LED-Fluter 15 Watt
• Metallgehäuse mit schwenkbarem Montagebügel • Neutralweiß • Abstrahlwinkel 120° • IP65 bzw. IP44



Extra hell 1250 Lumen

24 Auch online

Ohne Bewegungsmelder
6,81*

Mit Bewegungsmelder
12,66*

H.V.G. Gesichtsschild 2er-Set
• Schild aus robustem Kunststoff • Atmungsaktiv und eng anliegend • Bequemes elastisches Kopfband • Auch für Brillenträger geeignet je Set



Geprüfte Qualität: Zertifiziert nach EN166

3,87*

* Keine Mitnahmegarantie! Sofern der Artikel in unserer Filiale nicht vorhanden ist, können Sie diesen direkt in der Filiale innerhalb von 2 Tagen ab o.g. Werbebeginn bestellen und zwar ohne Kaufzwang oder Sie wenden sich bezüglich kurzfristiger Lieferbarkeit an www.norma-online.de/aktionsartikel. Es ist nicht ausgeschlossen, dass Sie einzelne Artikel zu Beginn der Werbeaktion unerwartet und ausnahmsweise in einer Filiale nicht vorfinden. Wir helfen Ihnen gerne weiter. Schuhe und Textilien teilweise nicht in allen Größen erhältlich. Alle Preise in Euro. Bei Druckfehlern keine Haftung.

24 Artikel mit „Auch online“ sind ab sofort in dieser oder anderer Ausführung unter www.norma24.de/bestellbar (Preis inkl. MwSt., zzgl. Versandkosten)

49/20

ÖKOTEST
Bio Sonne Bio-Himbeeren
Sehr gut
Ausgabe 12/2020



Bio Himbeeren
300-g-Packung
(1 kg = 7,40)

Ständig im Sortiment
2,22

ÖKOTEST
Bio Sonne Bio-Himbeeren
Sehr gut
Ausgabe 12/2020

NORMA Lebensmittelfilialbetrieb Stiftung & Co. KG, Heisterstraße 4, 90441 Nürnberg

Steinerne Zeitzeugen im Fokus

Kulturpreisträger-Trio gibt Bildband über Langens jüdischen Friedhof heraus

Von Harald Sapper

LANGEN. Wieso gibt’s eigentlich noch den jüdischen Friedhof in Langen? Das ist eine berechtigte Frage ohne jeglichen antisemitischen Unterton. Denn wenn man sich vor Augen führt, wie brutal und allumfassend die braunen Machthaber und ihre willfährigen Helfer in den zwölf Jahren ihrer Schreckensherrschaft alle Formen jüdischen Lebens auszulöschen versuchten, dann ist es schon erstaunlich, dass ausgerechnet das hiesige „Haus der Ewigkeit“ von dieser Barbarei verschont blieb. Einen Erklärungsansatz hierfür liefert ein neues Buch, das den schnörkellosen Titel „Jüdischer Friedhof Langen“ trägt und viel Wissenswertes über diese Begräbnisstätte, aber auch weitere interessante Aspekte zu Tod und Trauer im Judentum umfasst.

Verantwortlich für den 157 Seiten starken Bildband zeichnen mit Gabriele Klein, Heribert Gött und Reinhold Werner drei ausgewiesene Kenner der Materie. Denn sie gehören zur Gruppe der Heimatkundigen im örtlichen Verkehrs- und Verschönerungsverein (VVV), sind allesamt Kulturpreisträger, beschäftigen sich schon seit vielen Jahren mit der Langener Ortsgeschichte und können auf diverse Veröffentlichungen auf diesem Terrain zurückblicken. Dafür, dass sie sich zuletzt gut neun Monate lang intensiv mit dem einheimischen jüdischen Gottesacker auseinandergesetzt haben, gibt’s nach Angaben von Heribert Gött mehrere gute Gründe. „Zum einen wollen wir damit die Erinnerung an unsere früheren Mitbürger jüdischen Glaubens wachhalten, zum anderen auf die Bedeutung dieses Friedhofs als eine Art steinerner Zeitzeuge hinweisen und drittens gerade jüngere Leute dazu bewegen, sich mit der Thematik zu befassen“, erklärt Langens ehrenamtlich tätiger Stadtarchivar im Gespräch mit der *Dreieich-Zeitung*. Letzteres sei gerade im Hinblick auf den in jüngster Zeit zunehmenden Antisemitismus hierzulande – erinnert sei nur an Beschimpfungen und tätliche Attacken auf Menschen mit Kippa oder den Angriff auf die Synagoge in Halle am 9. Oktober 2019 – von besonderer Bedeutung, findet Gött. Er und seine beiden Mitstreiter haben für das neue Buch, das im Übrigen eine Ergänzung zu der im vorigen Jahr veröffentlichten Publikation „Vergessene Nach-



„JÜDISCHER FRIEDHOF LANGEN“ lautet der Titel des jüngst veröffentlichten Buchs von Reinhold Werner, Gabriele Klein und Heribert Gött (von links). Das Foto zeigt die drei heimatkundigen Autoren und ihr aktuelles Werk vor dem Ort, um den es in dem 157 Seiten starken Bildband geht. Foto: Reinhold Werner

barn – Juden in Langen 1704 bis 1938“ darstellt (an der Gabriele Klein auch schon mitgewirkt hatte), zunächst ältere Veröffentlichungen über Langens jüdischen Friedhof zusammengetragen und aktualisiert. Ergänzt werden diese Texte durch die Ergebnisse eigener Recherchen von Reinhold Werner zum Schmetterling als Symbol der Auferstehung – wie er auf vier hiesigen Grabsteinen zu finden ist – sowie durch Ausführungen über die jüdische Begräbniskultur, die Bedeutung von religiösen Abkürzungen auf den Grabsteinen, Anmerkungen zur jüdischen Zeitrechnung und allgemeine Infos zu Tod und Trauer im Judentum.

Übersetzung

Den Hauptteil des neuen Druckergebnisses stellt indes die Dokumentation aller 64 Grabsteine dar. Jeder einzelne davon – der älteste vom Februar 1876 erinnert an Ranche Grünebaum, der letzte vom November 1935 an Jonas Schloss – ist mit einem Foto abgebildet, und auf der gegenüberliegenden Seite findet sich sowohl die hebräische Inschrift als auch die deutsche Übersetzung. Als Grundlage hierfür diente der detaillierte Überblick über die Grabsteine des jüdischen Friedhofs, den Dr. Jacob Nordhofen, ein einstiger Student der Frankfurter Goethe-Universität, im Jahr 2000 im Auftrag der Stadt Langen angefertigt hatte. Lücken im Text und bei

den Fotos hat nun das Heimatkundigen-Trio geschlossen. „Das war eine wirkliche Sisyphosarbeit“, seufzt Klein, die sich darum gekümmert hatte. Ihre Bemühungen haben sich indes gelohnt, denn es ist beeindruckend, wie poetisch einst die jüdischen Langener mitunter an ihre Verstorbenen erinnert haben. „Hier ist begraben die tüchtige Frau, die Zier ihres Mannes und eine wunderbare Krone ihrer Söhne“, heißt es etwa über die am 27. März 1905 verstorbene Louise Strauss; „Hier ist begraben das jungfräuliche, bescheidene und liebenswerte Mädchen, anmutig wie eine Königstochter“ über Rosa Wolf, die am 8. September 1903 im Alter von nur 24 Jahren das Zeitliche gesegnet hatte; oder „Hier ist begraben der weise, redliche und gottesfürchtige Mann, der auf dem geraden Weg ging, alt und satt an Tagen strebte nach Gerechtigkeit. Seine Seele sei eingebunden im Bündel des Lebens“ über Hirsch Strauss, der als 81-Jähriger am 13. Dezember 1888 gestorben war. Dass ihre und die übrigen Grabstätten noch existieren, hängt nur bedingt mit der im Judentum vorgegebenen dauerhaften Totenruhe zusammen, die eine Einebnung verbietet. Vielmehr hat dieser Umstand auch damit zu tun, dass der Langener „Gute Ort“ (wie jüdische Friedhöfe ebenfalls genannt werden) dem Nazi-Bürgermeister Göckel zwar als letztes Symbol des einheimischen Judentums ein Dorn im

Augen war, er sich aber doch nicht traute, diesen einfach plattzumachen. Stattdessen hatte er am 12. Februar 1941 der „Ver-einigung der Juden in Deutschland – Bezirksstelle Hessen“ in Mainz den Erwerb des Gottesackers durch die Stadt angeboten, dem deren Verantwortliche am 31. August 1942 zum Preis von 147,80 Reichsmark(!) auch zustimmen mussten.

„Völlig irrational“

„Das Verhalten Göckels ist völlig irrational, aber eben auch typisch deutsch, weil an bürokratischen Gepflogenheiten orientiert“, bewertet Heribert Gött das Verhalten des Vollblut-Nazis mit offenkundigen Resten eines Gewissens. Doch weil der mit der Räumung der Grabanlage betraute Langener Steinmetz Brehm diese moralisch verwerfliche Arbeit – mit welchen Ausreden auch immer – hinausögerte, überstand der örtliche jüdische Friedhof die zwölfjährige braune Diktatur weitgehend unangetastet.

DAS NEUE BUCH

Das Buch „Jüdischer Friedhof Langen“, ISBN-Nummer 978-3-7504-6180-2, ist mit finanzieller Unterstützung durch die Stadt Langen und den VVV veröffentlicht worden und ab sofort zum Preis von 24,50 Euro im örtlichen Buchhandel sowie auf diversen Internet-Seiten erhältlich.

In der Altstadt: Wohnungen für Behinderte?

Heusenstamm-CDU präsentiert Projekt-Idee und hofft auf „starken Partner als Erbauer und Betreiber“

HEUSENSTAMM (kö). Vor zwei Jahren wurde im Heusenstammer Kommunalparlament ein Grundsatzbeschluss gefasst: Ja, die von Bürgermeister Halil Öztas (SPD) und Pfarrer Martin Weber angedachte Vision namens „Familienzentrum“, die in der Altstadt auf dem Gelände des maroden Pfarrheims St. Cäcilia zur Realität werden könnte, habe Charme. Die sich dort bietenden Nutzungsmöglichkeiten sollten im Detail ausgelotet werden. Dies haben die Stadtverordneten Ende 2018 entschieden, doch seither wurde wenig Konkretes rund um die Projektplanung bekannt. Stattdessen ranken sich viele Fragezeichen um das Vorhaben. Verfügen die katholische Kirchengemeinde und das hinter ihr stehende Bistum in Mainz überhaupt über die erforderlichen Finanzmittel, um sich in nennenswertem Umfang an der Zentrumsgestaltung beteiligen

zu können? Und überhebt sich die Stadt womöglich, wenn sie versucht, den Löwenanteil des Projekts zu schultern?

Neuer Stein im Wasser

Darüber wird auf der kommunalpolitischen Bühne seit geraumer Zeit spekuliert und diskutiert. Jetzt hat der CDU-Stadtverband einen neuen Stein ins Wasser geworfen, um zu erkunden, was „in der Herzkammer der Altstadt“ konkret möglich sein könnte. Die Christdemokraten regen an, ein „inklusives Wohnprojekt für Menschen mit Beeinträchtigung“ in den Komplex der Zukunft zu integrieren. „Erste Gespräche mit professionellen, gemeinnützigen Trägern solcher Einrichtungen“ haben die führenden Köpfe der Heusenstammer Union geführt – und sie wissen zu berichten, dass beispielsweise das Behinderten-Werk Main-Kinzig große prakti-

sche Erfahrungen mit „verschiedenen Wohnformen in unterschiedlichen Größen und Konzepten“ vorweisen kann. Solch ein „starker Projektpartner als Erbauer und Betreiber“ des neuen Ensembles in Alt-Heusenstamm: Das ist nach Auffassung der CDU der Schlüssel zum Erfolg, auf den hingearbeitet werden sollte. Etwaige Zuschüsse seitens des Bundes und des Landes Hessen für einzelne Mosaiksteine der Multifunktions-Stätte wären sehr zu begrüßen, seien aber letztendlich „nur ein Baustein. Wir dürfen nicht versäumen, den darüber hinaus notwendigen finanziellen Aufwand für die Stadt realistisch einzuschätzen. Dies gilt nicht nur für die Baukosten, sondern vor allem auch für den laufenden Betrieb über die kommenden Jahrzehnte“, gibt Stefan Ball, Kandidat der Union für die Bürgermeisterwahl im Herbst 2021, zu bedenken.

Um den Wohnkomplex für Behinderte könnten sich weitere Facetten gruppieren, betonen Ball und dessen Parteifreunde. Aufgezählt werden: ein Treffpunkt der Gemeinde St. Cäcilia, Räume für die Schulkinder-Betreuung, ein öffentlicher Veranstaltungssaal und ein Café.

„Ungeeignet“ für Kita

Nichts halten die CDU’ler hingegen von Überlegungen, auch eine Kita in den erhofften Neubau einzubetten. „Ungeeignet“ sei das Areal in der Altstadt für ein Kleinkinder-Domizil. Denn einen „angemessenen Außenbereich“ gebe es dort ebenso wenig wie eine attraktive Zuwegung für eine Vielzahl von Autos. Vor dem Haus sei „ein regelmäßiger Bring- und Abholverkehr praktisch nicht umsetzbar“. Deshalb, so die Argumentation, sei der Puzzlestein namens Kita dort fehl am Platz.

Jan Werner liest aus Kinderbuch

LANGEN (hsa). Anlässlich des von der Deutschen Bahn Stiftung, der Wochenzeitung „Die Zeit“ und der Stiftung Lesen initiierten bundesweiten Vorlese-tages ist Bürgermeister Jan Werner mit gutem Beispiel vorangegangen und hat für den „YouTube“-Kanal der Stadtbücherei eine Lesung für Kinder aufgenommen. Um die Leselust des Nachwuchses zu wecken, hat Langens Rathaus-Chef zum Buch „Linda, das Känguru“ von Günter Spang und Franz Josef Tripp gegriffen. Das entsprechende Video kann man auf „YouTube“ mit den Stichwörtern „Stadtbücherei Langen Hessen“ aufrufen.

Christel Löber liest online

MÖRFELDEN-WALLDORF (hsa). Corona-bedingt fällt zwar auch die traditionelle Lesung von Christel Löber in der Mörfelder Stadtbücherei aus, aber damit – wie es die einheimische Autorin formuliert – „Kunst und Kultur nicht ganz in Vergessenheit geraten“, präsentiert sie Auszüge aus ihrem Buch „Lasst Tiere sprechen“ am Sonntag (6. Dezember) ab 14.30 Uhr in einer „Live-Stream-Lesung“. Hierzu teilt Löber vorab mit: „Es wird wieder lustig, denn Lachen ist gesund, und das brauchen wir gerade in dieser Zeit.“ Zudem wird ein Überraschungsgast mit von der Partie sein. Wer sich all das nicht entgehen lassen will, kann die Lesung auf „YouTube“ (<https://youtu.be/L2jeOzWj3ok>) oder auf Christel Löbers Facebook-Seite unter „Veranstaltungen“ verfolgen.

Vierröhrenbrunnen steht hinter Gittern

Untersuchung des Wahrzeichens

LANGEN (hsa). Der Vierröhrenbrunnen befindet sich seit Kurzem in „Isolation“. Allerdings ist (logischerweise) nicht das Coronavirus der Grund dafür, dass der Wasser- und (Teilzeit-)Ebbelwoispender komplett eingezäunt wurde, sondern dessen eingehende Untersuchung. Denn der Zahn der Zeit nagt am Sandstein des Langener Wahrzeichens, dem vor allem Umwelteinflüsse mächtig zusetzen. Und weil die bislang letzte Ausbesserung des 1553 errichteten Bauwerks auch schon wieder sieben Jahre zurückliegt, ist nun erneut eine Inspektion angesagt. „Eine umfassende Brunnenrenovierung ist nicht geplant, wohl aber die Überprüfung und gegebenenfalls Beseitigung von Schäden“, teilen die Verantwortlichen im Rathaus mit. Wie einer Pressemitteilung ergänzend zu entnehmen ist, fungierte der Vierröhrenbrunnen in seiner Anfangszeit als Endpunkt einer hölzernen Leitung, durch die reines Quellwasser aus dem Mühlthal in die Altstadt floss. Der Heimatforscher Karl Baeumerth hatte das Bauwerk, von dessen

Spitze der hessische Löwe herablickt, als ein „beachtliches Bauwerk der frühen Renaissance in Deutschland“ eingestuft. Das unter Denkmalschutz stehende beliebte Altstadt-Fotomotiv war Baeumerth zufolge in Urkunden vielfach als „großer Springbrunnen“ bezeichnet worden.

Charaktereigenschaften

Auf der Brunnensäule befinden sich im Übrigen Namen und Wappen wichtiger Persönlichkeiten der Bauzeit und die älteste Darstellung des Langener Wappens. „Darunter, eingebettet in ein Rankenornament, sind vier Tierköpfe platziert, die menschliche Charaktereigenschaften symbolisieren“, heißt es in besagtem Presstext, dem zufolge der Löwe nicht von Anfang an die Spitze des Wasserspenders markierte. Denn Langen wurde erst 1599 Hessisch. Baeumerth mutmaßte daher, dass der Sandstein-Löwe erst bei einer umfassenden Brunnenrenovierung 1667 als neues Hoheitszeichen aufgesetzt worden sein könnte.

Herbert Kühnel ersetzt Fritzsche

EGELSBACH (hsa). Nachdem der bisherige Beigeordnete Werner Fritzsche sein Mandat im Gemeindevorstand aus Verärgerung über die Durchführung von Arbeiten an der Elektroverteilung im örtlichen Freibad zum 30. September niedergelegt hatte (die *Dreieich-Zeitung* berichtete), ist Herbert Kühnel am vori-

gen Mittwoch bei der jüngsten Sitzung der Gemeindevertretung zum Nachfolger Fritzsches als Vertreter der Grünen in der „Ortsregierung“ ernannt und vereidigt worden. Den Platz Kühnells in der Fraktion der Öko-Partei wird für den Rest der Legislaturperiode Harald Bopp einnehmen.

IHK ehrt drei Landesbeste

Vielversprechender Fachkräftenachwuchs – Lob für Unternehmen

STADT UND KREIS OFFENBACH (tmi). Die Corona-Pandemie sorgte zwar für Komplikationen und erforderte spezielle Vor-sichtsmaßnahmen. Dennoch nahmen an der Winterprüfung 2019/2020 und der Sommerprüfung 2020 der IHK Offenbach insgesamt 1.463 Auszubildende teil. 42 von ihnen schlossen mit der Traumnote „sehr gut“ ab. Drei Absolventen erreichten hessenweit die besten Ergebnisse in ihren Berufen.

Unter normalen Umständen feiert die Kammer ihre Besten in einer festlichen Veranstaltung. Die fiel jedoch wegen Corona aus. Aber die jungen Leistungsträger erhielten Urkunden und Weiterbildungsschecks über je 225 Euro. Auch ihre Ausbildungsunternehmen zeichnete die IHK aus. Bei persönlichen Besuchen in den Betrieben ehrten IHK-Präsidentin Kirsten Schoder-Stein-

müller und IHK-Hauptgeschäftsführer Markus Weinbrenner die drei Landesbesten und ihre Unternehmen: die Drogistin Julia Christine Bacherle aus dem dm-Drogerie-Markt in **Obertshausen** (96 Punkte), den Fachinformatiker (Fachrichtung Systemintegration) Jan Zwirner von der Advancis Software & Services GmbH in **Langen** (94 Punkte) sowie den Konstruktionsmechaniker Dragan Prcce, der von der Zeppelin Systems GmbH in **Rödermark** ausgebildet wurde (93 Punkte). Dass sein Mitarbeiter Zwirner und sein Unternehmen ausgezeichnet wurden, begeistert Andre Meiswinkel, Chief Operation Officer bei der Advancis Software & Services GmbH: „Jan passt perfekt in die Advancis-Familie und wir freuen uns darauf, ihn auf seinem weiteren Karriereweg zu begleiten, weiterhin zu fördern und zu fördern. Für uns

ist die Ausbildung junger Menschen ein wichtiger Baustein der Fachkräftesicherung.“ Kirsten Schoder-Steinmüller gratulierte den Absolventen zu ihren hervorragenden Ergebnissen. „Das ist ein vielversprechender Start ins Berufsleben. Machen Sie weiter so und hören Sie nicht auf zu lernen. Wir unterstützen Sie gerne bei Ihren nächsten Karriereschritten.“ Lobende Worte fand sie auch für die Unternehmen: „Sie haben einen super Job gemacht. Ohne die Unterstützung der Ausbilderinnen und Ausbilder sind solche großartigen Ergebnisse nicht möglich.“ Die IHK-Präsidentin plädiert dafür, kontinuierlich auszubilden, selbst wenn Hürden wie eine Pandemie dies erschweren, denn: „Nur mit qualifiziertem Fachkräfte-Nachwuchs bleibt unsere regionale Wirtschaft konkurrenzfähig und erfolgreich.“



Doreen Reuter, Beraterin für die Aus- und Weiterbildung, IHK-Präsidentin Kirsten Schoder-Steinmüller, Jessica Blumör, Filialeleiterin und Ausbilderin, Julia Christine Bacherle, Hessens beste Auszubildende Drogistin, sowie IHK-Hauptgeschäftsführer Markus Weinbrenner. Foto: Süsser/IHK



Rödermärker Jugendbus: 31 Sponsoren zeigen Flagge

RÖDERMARK (kö). Ein Ford-Kleinbus mit neun Sitzen, der fortan von den Mitarbeitern der kommunalen Jugendarbeit für Transporte, Ausflüge und Ferienspiel-Aktionen genutzt und gelegentlich auch bei Seniorentouren zum Einsatz kommen wird: Den konnte die Stadt Rödermark anschaffen, weil 31 Geschäftsleute bereit waren, sich als Geldgeber und Förderer des gesellschaftlichen Lebens zu engagieren. Neben der Skater-Anlage in Urberach wurde das Gefährt offiziell vorgestellt und seiner Bestimmung übergeben. Bürgermeister Jörg Rotter und die Erste Stadträtin Andrea Schülner (neben der Motorhaube) sprachen von einem Pro-

jekt, das Mut mache und zeige, dass sozialer Zusammenhalt auch in schwierigen Zeiten von vielen Menschen aktiv praktiziert werde. Die beiden führenden Köpfe des Magistrats betonten: „Es ist großartig, dass trotz Corona so viele Sponsoren für diesen guten Zweck gefunden werden konnten. Wir hoffen, dass die Beteiligten allesamt vom Werbeeffekt des Busses profitieren, der überall im Ort und auch jenseits der Stadtgrenzen sichtbar sein wird.“ Einstiegsbereit an den Türen: David Bohlmann und Stephanie Grabs freuten sich, den Bus für die Jugendarbeit starten zu können.

Foto: Stadt Rödermark

Festliches in Corona-Zeiten

VVV bietet virtuelles Adventsprogramm und ein „Komplimente-Wichteln“

LANGEN (hsa). Eigentlich hätte an diesem Wochenende der traditionelle Weihnachtsmarkt vor der Stadtkirche über die Bühne gehen sollen. Doch weil in Pandemie-Zeiten nur der Konjunktiv Hochkonjunktur hat, nicht aber „Massenveranstaltungen“, war der beliebte Budenzauber vom ausrichtenden Verkehrs- und Verschönerungsverein (VVV) bereits vor geraumer Zeit abgesagt worden. Allerdings wollen die rührigen Aktivisten des gut 900 Mitglieder zählenden Heimatvereins nicht die gesamte Fest-saison 2020 an den Nagel hängen und haben deshalb – trotz aller corona-bedingten Einschränkungen – eine modifizierte Version der Aktion „Lebendiger Adventskalender – Wenn die Sterne hell erstrahlen“ auf die Beine gestellt.

Deren elfte Auflage wird zwar wieder in Kooperation mit den evangelischen und katholischen Kirchengemeinden sowie den Stadtwerken durchgeführt, allerdings finden zahlreiche Pro-

grammpunkte virtuell statt. Dazu zählen beispielsweise eine winterliche Waldwanderung des Umweltamtes, ein Live-Streaming der „Kurrendebläser“, die an öffentlichen Plätzen im Stadtgebiet festliches Liedgut intonieren, Video-Konzerte lokaler Musikgrößen sowie Online-Lesungen mit besinnlichen Geschichten für Groß und Klein. „Das wird nicht weniger besinnlich als sonst sein“, verspricht Walter Metzger. Allerdings weist der VVV-Vorsitzende darauf hin, dass die privaten Veranstaltungen bei Langener Familien diesmal etwas anders ausfallen werden: „Gemeinsames Singen vor der Haustür oder das Herumreichen von Plätzchentellern sind durch die Corona-Verordnungen nicht machbar.“ Die Alternative sind nun „stille Adventsfenster“, an denen individuell geschmückte Kalenderblätter hängen und die am jeweiligen Tag von einer Kerze erleuchtet werden. „Die Sicherheit aller, sowie die Einhaltung der geltenden Richtlinien

stehen für uns ausdrücklich im Vordergrund“, so Metzger, der deshalb empfiehlt, auf der VVV-Homepage nach kurzfristigen Planänderungen Ausschau zu halten. Das komplette Programm des „Lebendigen Adventskalenders“ findet sich dieser Tage in allen Langener Briefkästen – inklusive eines übersichtlichen Terminplans. Ferner haben sich die VVV-Aktivisten noch eine weitere Besonderheit ausgedacht: das „Komplimente-Wichteln“. Hierbei kann man auf einer abtrennbaren Karte, die sich auf dem erwähnten Flyer befindet, Komplimente zu Papier bringen, die schon immer mal gesagt werden mussten, und die Karte dann in den Briefkasten des jeweiligen Empfängers werfen. „Unser Ziel ist, dass Langen in der dunklen Jahreszeit zusammenhält und alle füreinander da sind. Nach den vergangenen Monaten können viele Menschen ein paar nette Worte gebrauchen, und wer weiß, vielleicht entstehen ja so ganz neue Kon-

takte oder sogar Freundschaften unter Nachbarn“, erläutert der VVV-Boss die Intention hinter der Aktion. Ob die „herzerwärmenden Kärtchen“ mit Absender oder anonym ankommen, bleibe jedem selbst überlassen. Eine ähnliche Botschaft möchte auch die evangelische Kirche zum Fest der Liebe übermitteln. Sie verteilt im Advent eine Bastelvorlage für einen Papierstern, der an möglichst vielen Fenstern der Sterzbachstadt weihnachtliche Stimmung und Zuversicht verbreiten soll. Außer mit dem „Lebendigen Adventskalender“ sorgt der VVV auch wieder mit der vereinseigenen Weihnachtsbeleuchtung für festliches Ambiente in der Stadt. In Langens Einkaufsstraßen strahlen 140 Sterne mit sechs illuminierten Weihnachtsbäumen an öffentlichen Plätzen um die Wette, zudem werden funkelnde Lichtersegel in der Romorantin-Anlage sowie liebevolle Dekorationen am Luther- und Keßlerplatz einen besonderen Blickfang bilden.

Eine „Bewegung aus der Stadtgesellschaft“ will für politische Furore sorgen

Ex-Linker und früherer Bürgermeisterkandidat Joost Reinke gründet unabhängige „Wählerinitiative Langen“ und hat die nächstjährige Kommunalwahl im Fokus

LANGEN (hsa). In der Sterzbachstadt hat vor Kurzem eine neue politische Gruppierung das Licht der Welt erblickt, bei der ein „alter Bekannter“ als „Geburtsheifer“ fungierte: Joost Reinke. Der fraktionslose Stadtverordnete, der einst der Linkspartei angehört hatte und bei der Bürgermeisterwahl im März als unabhängiger

Bewerber angetreten war, hat nämlich jüngst mit einigen Mitstreitern die Wählerinitiative Langen („WiLa“) aus der Taufe gehoben. „Damit wurde etwas ins Leben gerufen, was es in dieser Form in Langen bisher noch nicht gegeben hat“, betont Reinke, der (natürlich) den Frontmann gibt. Bei der „WiLa“ handelt es sich

seinen Angaben zufolge um einen Verbund aus Langener Bürgern, „die kommunalpolitisch interessiert sind und sich für die Interessen ihrer Mitmenschen einsetzen“. Man sei „weder Partei noch eingetragener Verein, ideologisch nicht festgelegt“ und funktioniere nicht nach dem traditionellen Parteienmuster von „rechts“ oder

„links“, sondern verstehe sich als „Bewegung, die aus der Stadtgesellschaft kommend in die Stadt Langen hineinwirken will“. All dies werde „bürgernah, kommunal, dialogbereit und nachhaltig“ geschehen, kündigt Reinke an. Einsetzen wollen er und seine Mitstreiter sich unter dem Motto „Wir gestalten unsere Stadt“

unter anderem für ein gutes Miteinander zwischen „Altbürgern“ und „Neubürgern“, für mehr Transparenz in der Langener Politik sowie für mehr Bäume im Stadtgebiet und gegen eine „weitere Nachverdichtung und Zube-tonierung“. Darüber hinaus werde eine Stärkung der sozialen Infrastruktur in der Ebbelwoifest-

Stadt angestrebt, erklärt Reinke. Bei der ersten Mitgliederversammlung wurde der Gymnasiallehrer im Übrigen einstimmig zum Vorsitzenden der Initiative gekürt wie die Diplom-Ingenieurin Ayse Yilmaz und der Haustechniker Stefan Felber zu Beisitzern. Diesem dreiköpfigen Leitungskreis stehen mit Birgit

Naumburg, ihres Zeichens Geschäftsleiterin des Amtsgerichtes Langen, und Herbert Schmid, Geschäftsführer eines Dietzenbacher Elektronik-Unternehmens, zwei sogenannte „Vertrauenspersonen“ unterstützend zur Seite. Weitere Infos rund um die „WiLa“ sind per E-Mail (waehlerinitiative.langen@gmx.de) erhältlich.

ANZEIGE

Medizin

ANZEIGE

++ Wintertipp ++

Für eine gesunde Haut



Wer unter Hautirritationen leidet, probiert oftmals unzählige Cremes oder Salben aus – oft vergeblich. Derma-Experten raten stattdessen, die Haut von innen zu unterstützen! Wer sich eine gesunde Haut wünscht, sollte Kijimea Derma ausprobieren. Das Präparat wurde speziell entwickelt, um ein gesundes Hautbild von innen heraus zu unterstützen. Es enthält Vitamin B2 und Biotin, die eine gesunde Haut fördern, sowie die Mikrokultur L. salivarius, die Hautbild-irritationen reduzieren kann.

Für Ihre Apotheke:

Kijimea Derma
(PZN 13656073)

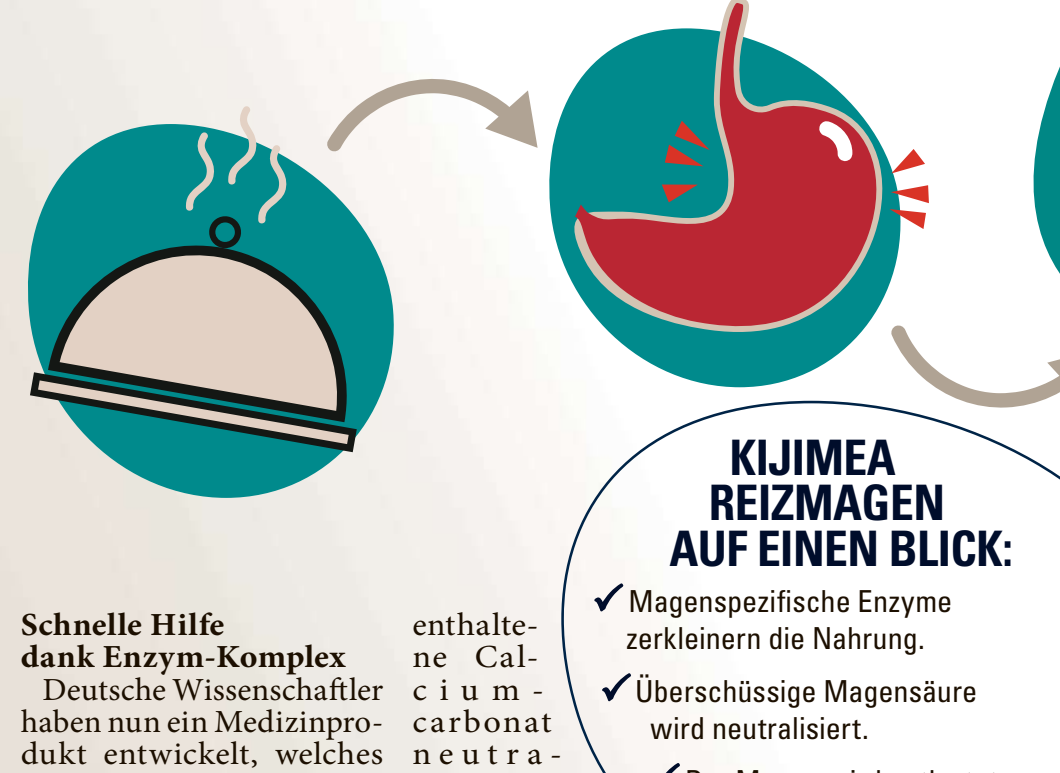


www.kijimea.de

(Abbildung Betroffenen nachempfunden)

Was tun bei Magenschmerzen, Völlegefühl, Übelkeit?

Forscher entwickeln innovatives Medizinprodukt



KIJIMEA REIZMAGEN AUF EINEN BLICK:

- ✓ Magenspezifische Enzyme zerkleinern die Nahrung.
- ✓ Überschüssige Magensäure wird neutralisiert.
- ✓ Der Magen wird entlastet.

Schnelle Hilfe dank Enzym-Komplex
Deutsche Wissenschaftler haben nun ein Medizinprodukt entwickelt, welches genau hier ansetzt (Kijimea Reizmagen, Apotheke). Die in Kijimea Reizmagen enthaltenen, magenspezifischen Enzyme zerkleinern den Nahrungsbrei und sorgen dafür, dass dieser den Magen wieder schneller verlassen kann. Der Magen wird so wieder entlastet, Symptome wie Völlegefühl und Übelkeit gehen zurück. Das zusätzlich

enthalten Calcium-carbonat neutralisiert zudem die überschüssige Magensäure, wodurch sich die Magenschleimhaut beruhigen kann und folglich die Magenschmerzen zurückgehen. Kijimea Reizmagen erhalten Sie rezeptfrei in Ihrer Apotheke. Nebenwirkungen sind nicht bekannt.

bekannt aus dem TV

Für Ihre Apotheke:

KIJIMEA REIZMAGEN
(PZN 13743760)



www.kijimea.de

Beruf & Karriere

Stellenangebote: allgemein

Engagement für die Region.
Lebensqualität als Ziel.
Nachhaltigkeit als Mission.



Kundenberater (m/w/d)

Damit wir uns noch besser um unsere Kunden kümmern können, suchen wir ab sofort eine/n



Sie betreuen unsere Privat- und Geschäftskunden persönlich, telefonisch und schriftlich und beraten bei Tarif- und Energiethemen. Zudem erstellen Sie Energieabrechnungen und erfassen Kundendaten, Neuverträge sowie Vertragsänderungen.

Sie sind Berater, Problemlöser und Organisator mit:

- » abgeschlossener kaufmännischer Berufsausbildung und Berufserfahrung in der Energiewirtschaft
- » idealerweise mit Know-how in den Bereichen Verbrauchsabrechnung und Kundenbetreuung
- » guten SAP- und MS Office Kenntnissen
- » einer ausgeprägten Auffassungsgabe, Teamfähigkeit sowie eigenverantwortlicher und serviceorientierter Arbeitsweise

Darauf können Sie sich freuen:

Ein starkes Team im Einsatz für mehr Lebensqualität: Werden Sie Teil eines innovativen Dienstleistungsunternehmens, das sich nicht nur der Energie- und Wasserversorgung in Langen und Egelsbach widmet, sondern als Partner vieler sozialer und gesellschaftlicher Projekte das Leben in der Region aktiv mitgestaltet. Unseren Mitarbeitern bieten wir hervorragende Arbeitsbedingungen und eine attraktive Vergütung nach dem Tarifvertrag TV-V.

Genau Ihr Job? Dann möchten wir Sie schnellstmöglich kennenlernen!

Senden Sie Ihre Bewerbung bis zum 21. Dezember 2020 an: Stadtwerke Langen GmbH, Personalabteilung, Weserstraße 14, 63225 Langen oder per E-Mail (Anhänge nur im pdf-Format): bewerbung@stadtwerke-langen.de Bei Fragen steht Ihnen Frau Stephens telefonisch unter 06103 595-105 zur Verfügung.

Wenn wir bis zum 31. Januar 2021 nicht auf Ihre Bewerbung antworten, gilt sie als abgelehnt. Aus organisatorischen Gründen ist es nicht möglich, Ihre Bewerbung zurückzusenden.

Wir erheben Ihre Daten nur für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens und der Erfüllung vorvertraglicher Pflichten. Diese Erhebung und -verarbeitung beruht auf Artikel 6 Abs. 1 lit. B DSGVO. Wir geben die Daten NICHT an Dritte weiter und löschen sie, sobald sie nicht mehr erforderlich sind.

www.stadtwerke-langen.de

Wir sind VRM, ein führendes Medien- und Serviceunternehmen mit Sitz im Rhein-Main-Gebiet. Unsere mehr als 1.600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten täglich daran, unsere Kunden zu informieren, zu unterstützen und zu inspirieren. Werden auch Sie Teil eines Teams, das Verbindungen schafft, Innovation aktiv gestaltet und wirklich etwas bewegt!

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir zur Verstärkung unseres Teams eine/n

- Junior Sales Manager/in (in Vollzeit, befristet auf zwei Jahre)
- Mechaniker/in (in Vollzeit, befristet auf zwei Jahre)
- Mitarbeiter/in Geographisches Informationssystem (in Vollzeit)
- Sales Manager/in (in Vollzeit)

Neugierig geworden? Auf unserer Karriereseite finden Sie alle Informationen über unsere aktuell zu besetzenden Stellen.

vrm.de/karriere

VRM
Wir bewegen.



Hobbys & Interessen

An- und Verkäufe allgemein

Sammler kauft: Pelze, Nähmaschinen, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldmünzen, Goldschmuck, Bleikristall, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bilder, Ölgemälde, Orden, auch Wohnungsaufösungen oder komplette Nachlässe, Krüge, Zinn, 100% seriös, Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Wertschätzung, tägl. 8.00-21.00 h (auch an Wochenenden) ☎069-27146025



Suche Akkordeons mit 72 bis 120 Bass. Auch ältere/defekte. Bitte einfach alles anbieten. Gerne über WhatsApp/E-Mail. 017666551230 daniel.anette@gmx.de

Achtung Info! Aus alten Sachen Weihnachtsgeld machen. Kaufe alles aus Haushaltsauflösungen an. Zahle bar und fair vor Ort. Bitte alles anbieten. ☎ 061814355395

Fussball-Fan sammelt alte Bilder, Fotos, Autogramme, Zeitungen, Programme u.v.a. vor 1990. ☎ 0421/32257353

Kaufe Damen- u. Herrenkleidung, Bücher, Schreib- u. Nähmaschinen, Zinn, Handtaschen. ☎ 01784668894

Militärhistoriker sucht Militaria und Patritiotika bis 1945! Fotos, Orden, Abzeichen, Urkunden, Dolche, Uniformen, Militärspielzeug, Briefmarken usw. Zahle TOP-Preise! **Tel. 0173-9889454**

Sammler aus Leidenschaft sucht Zinn aller Art. ☎ 06124/7277078

Seriöse Dame zahlt Höchstpreise für Teppiche, Gemälde, Puppen, Pelze aller Art, Schmuck aller Art, Silberbesteck, Münzen, Bernstein, Taschen, Uhren, Arm-banduhren. 100% Zufriedenheit, zahle bar vor Ort. ☎ 0611/13700494



VERKAUFE Schrankvitrine Vintage, Massivholz, mit 3 Glastüren, Lack Grau Perle, auf Antik gearbeitet. Ma-ße: 190 x 55 x 210 cm. NP 8.274 €. Jetzt 1.200 € VHB. ☎ 06134/9581054

Trapezbleche, 1. Wahl & Sonderposten, Metalltücher aus eigener Produktion, TOP Preise, cm-genau bundesweite Lieferung, 5% online Rabatt sichern! www.dachbleche24.de, Tel. 0351/8896130

Fasnachtsorden aus Mainz vor 1945 gesucht ☎ 0151 19612835 oder 06131 9729244

Trapezbleche 1. Wahl und Sonderposten aus eigener Produktion, TOP-Preise, cm-genau 98646 Eishausen, Straße in der Neustadt 107 bundesweite Lieferung. ☎ 03685/40914-0 **5% Online-Rabatt sichern** www.dachbleche24.de

Zahle 300,-€ pro dt. Uniformjacke bis 1945. Auch Orden, Tarnsachen, Militärfotos, Mützen, Ausrüstungsgegenstände, Helme ☎ 06071/9226185

Sammler kauft freie Waffen (kurz o. lang!), Militaria: alles Art! Alles anbieten! Zahle Bestpreis! ☎ 0151/47593225

Tolle Bartheke für Partyraum, kostenlos bei Selbstabbau, abzugeben. ☎ 0610374365

Verschiedenes

Wohnungsauflösung am 05.12.20! Alles muss raus: Grundweg 78, Seeheim-Jugendheim, alles umsonst. ☎ 0176/80666262

Geburtstag, orig. Zeitung von jedem Tag, Jahrgangs-Weine von jedem Jahr 1900-2018. HISTORIA Tel. 0761-79027900 www.historia.net

Klavier-/Flügelinstrumenten Corona-gerecht, auch Ankauf. ☎ 0162/6635779

Probleme mit Ihrem PC, Notebook, Internet? Ich helfe Ihnen, schnell u. zuverlässig, auch abends u. So., Tel. 06103/7069133

Welcher LKW-Fahrer aus Rüsselsheim, war zur Reha in der Wicker Klinik, Bad Homburg, im Mai/Juni 2016. ☎ 0151/40059623

Wir sind im internationalen Lebensmittelhandel tätig und suchen ab sofort eine

LAGERFACHKRAFT (m/w/d)

mit PKW-Führerschein ab Januar 2021 in Vollzeit zum Einkaufen, Kommissionieren und Verpacken. Supermarkt- oder Lebensmittelkenntnisse sind von Vorteil aber keine Bedingung.

Bewerbungen bitte per eMail an:

AirSeaFoods GmbH
Lise-Meitner-Straße 6,
65428 Rüsselsheim am Main,
eMail: export@airseafoods.de



CHANCEGEBER SUCHT ANPACKER

Für das Altenpflegeheim **Haus An den Platanen** in Neu-Isenburg suchen wir ab sofort zuverlässige

KÜCHENHILFEN (gn) mit Fahrerfunktion in Teilzeit

- Leistungsgerechte Bezahlung
- Mitarbeit in einem freundlichen Team
- Einarbeitung durch erfahrene Kollegen
- Ihre Arbeitszeiten sind von Mo. – So.: 5-Tage-Woche, zwischen 06:00 Uhr – 16:30 Uhr

Ihre Bewerbung
Herr Langrock
Tel.: 06102-7188175
ol-haus-an-den-platanen@dse-mission-leben.de

Nutzen Sie Ihre Chance und packen Sie mit uns auf!

Leute, es gibt Arbeit!

Sie suchen, wir helfen Ihnen beim Finden: mit dem VRM Stellenmarkt und vrm-jobs.de



Kfz-Markt: allgemein

KFZ BAR ANKAUF

Alle Fahrzeuge
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile, Wohnwagen, Oldtimer, Traktoren, Bagger. Alles anbieten! (Baujahr, km, Zustand egal). **Sofort Bargeld!** Jederzeit erreichbar.
06158 - 6086988
0173 - 3087449

KAUFE AUTOS

PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln. Zustand egal. **24 Stunden erreichbar!**
06157/9168006
0177/3105303

SUCHE FAHRZEUGE

PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise - sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.
0151/71872306
Tel.: 06258/5089921



Auto kaputt?
Das gibt eine Anzeige!

VRM
Wir bewegen.

Versicherungskaufmännische Teilzeitkraft gesucht

Versicherungsmakler sucht eine flexible, kundenorientierte und zuverlässige Teilzeitkraft mit Erfahrung im Bereich Versicherungen.
Gerne Wiedereinsteiger und 50 plus.

Profi Concept GmbH, Dreieich
Heinz Faß
heinz.fass@proficoncept-gmbh.de
Tel. 06103-388010

Stellenangebote: Nebenbeschäftigung

Wir suchen eine Putzkraft für eine 3-Zimmer-Wohnung in Messel. Einmal die Woche für 13 € die Stunde. Bei Interesse bitte unter ☎ 0179/778803 melden.

Stellengesuche: Nebenbeschäftigung

Suche Arbeit, Maler- und Trockenbauarbeiten, von Privat! ☎ 0173/9368100

Motor & Verkehr

KFZ-ANKAUF WIR KAUFEN JEDES FAHRZEUG!

JEDE MARKE, JEDES ALTER, JEDER ZUSTAND
■ PKWS, BUSSE
■ GELÄDEWAGEN
■ WOHNMOBILE

ALLES ANBIETEN SOFORT BARGELD

Jederzeit erreichbar Mo. - So.
0171/4991188
06157/8018572
A.G.AUTOMOBILE
Robert-Bosch-Str. 4, 64319 Pfungstadt

WEIHNACHTEN – EINE BALLONFAHRT U. CHRISTBAÜME ZÄHLEN ODER ZU HAUSE DEN BAUM SCHMÜCKEN

ARZT ROLAND, 69 J / 1.86, verwitwet. Ich schmeiß mich in meinen Smoking und hole Sie zu einem festlichen Dinner ab oder wenn die Restaurants noch geschlossen haben, machen wir einen Romantikabend in dicken Socken zu Hause. Ich bin immer noch als Allgemeinmediziner hier in der Umgebung in meiner Praxis tätig. Bin liebevoll u. treu, in allerb. wirtsch. Verh., ein dynam. bodenständiger, hilfsbereiter, sehr jugendl., gepflegter, lustiger Mann mit Format, schö. Haus, aber nicht ortsgebunden. Ich liebe Reisen und mag gepfl. Ausgehen. Ich bin ein „MANN“, der zu Ihnen steht, unheimlich lieb u. fröhlich lachend ist. Ich sehe die glücklichen Menschen auf den Straßen und sitze doch alleine unterm Christbaum, doch liebe „SIE“, unser Glück hat eine Chance, wenn auch Sie Mut haben und sich melden – das wird für uns wunderschön, ich bin ein spontaner, ehrlicher Mann, der „SIE“ gerne liebhaben u. verwöhnen möchte – für immer; nur Mut, schreibe an: Wir Zwei, 63280, PV Postfach 501152, oder gleich telefonisch über 06103 / 485656 od. 0172 - 3707138. Ihr Alter ist nicht wichtig, wenn Sie im Herzen jung sind.

Pkw-Markt allgemein: Gesuche

BARANKAUF VORORT von allen Kfz-Arten sowie Unfallwagen, Motorschaden, viel km u. ohne TÜV **Albert Automobile 24 Std. a. Sa/So** Tel. **0611-3608877 - 0151-16546717**

Wohnwagen/Caravaning: Gesuche

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Immobilien & Vermietungen

Immobilienangebote: allgemein



AllGrund
www.allgrund.com

EIN BISSCHEN WEIHNACHTSMARKT FÜR SIE. IHR IMMOBILIENPARTNER MIT RUNDUM-SERVICE.

Jetzt Termin für ein kostenfreies Wertgutachten vereinbaren: 0170-5526526, service@allgrund.com

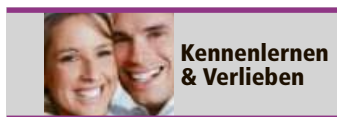
Immobilienangebote: allgemein

Sie wollen verkaufen und/oder vermieten?
Wir suchen für unsere Kunden Häuser, Wohnungen und Grundstücke, **ProfiConcept GmbH** ☎ 0 61 03 / 38 80 10 Herr Faß

Baugrundstück bzw. älteres Haus von privat gesucht. Tel. 0170/3416543

Sonstige Dienstleistung

Gartenservice Lushta
Gartenpflege und Gartengestaltung, Baumpflege u. Baumfällung, Hecken-, Obstschnitt u. Entsorgung, Vertikutieren, Rasen mähen, Rollrasen, Zäune u. Steinarbeit. **0163 / 9068669**
06103 / 4408844



Kennenlernen & Verlieben

Er sucht Sie

„FESTLICHE ZEIT FÜR UNS“, LIEBE, GLÜCK UND ZIMTSTERNE – DAMIT FÄNGT ALLES AN ...

T O B I A S , 78 J, verwitwet, 188 cm groß, früher Lehrer, jetzt Pensionär mit klarem Geist und Lust auf gemeinsame Gespräche über Gott und die Welt. Ich liebe die Natur, bin ehrlich, fürsorglich, charmant; du kannst dich immer auf mich verlassen! Ich bin fröhlich, treu, dynamisch und sehr alleine, bin pflegeleicht, mit kleinen Macken und nie langweilig. Ich wünsche mir über pv eine liebevolle Beziehung, idyllische Weihnachtsferien in meinem schönen Haus ... das Leben u. die Liebe genießen. Ich mag etwas Luxus, Reisen, gute Gespräche bei gepflegtem Essen, liebe Weihnachten und Schneeballschlacht. Gehst Du mit mir in den Wald und wir suchen uns den schönsten Weihnachtsbaum aus? Wir schmücken ihn zusammen, dazu ein Glas Rotwein und viel Lachen. **Tel. 0159 - 01361632 od. E-Mail an: Tobias@wz-mail.de**

„WEIHNACHTSZAUBER“ – ICH BAU DIR 1000 KL. WUNDER. BIN KAVALIER UND AUCH NOCH LAUSBUß GEBLIEBEN

BANKDIREKTOR I. R. D I E T E R , 179 cm groß, bin 85 Jahre jung und sorgloser Privatier, mit dem Herzen eines 60-Jährigen u. dem Humor eines 40-Jährigen. Wo sind die Jahre hin, gnädige Frau, geht es Ihnen auch so? Lebe in besten finanz. Verhältnissen, Auto, schönes Zuhause, mache nicht so viel Sport, spiele lieber mit meinem Akkordeon und Klavier. Sehe, denke ich, viel jünger aus und bin im Kopf und im Körper fit, Dein Alter ist nicht entscheidend, ich such keine junge Frau, sondern eine ebenso niveauvolle, kulturell interessierte und belebte Dame. Bin ein dynamischer Gentleman, lache gerne und mag Luxus-Reisen, aber auch ein Glas Rotwein am Kamin gemütlich zu Hause – mit Ihnen den Lichterglanz des Advents genießen. „DENN WENN NICHT JETZT, WANN DANN“ fängt unsere Zukunft an? Bin unkompliziert und pflegeleicht, kleine Fehler bitte ich zu lieben. Darf ich Sie im Weihnachtsglanz abholen? Wir werden ein Traumpaar, mit Respekt voreinander und Vertrauen, also mutig zum Telefon greifen: pv-Tel. 01522 - 6954734. In einem persönlichen Gespräch möchte ich Dir gerne noch mehr von mir erzählen und Dir zuhören.

Er, 43 J. sucht eine sympathische Frau, zw. 30 und 45 J. alt, für eine feste Beziehung. ☎ 0176/3122457

Er, 53 Jahre, ehrlich, humorvoll, sucht spontane, zuverlässige, treue Frau, für Neuanfang. ☎ 0157/37222176

WEIHNACHTEN – EINE BALLONFAHRT U. CHRISTBAÜME ZÄHLEN ODER ZU HAUSE DEN BAUM SCHMÜCKEN

ARZT ROLAND, 69 J / 1.86, verwitwet. Ich schmeiß mich in meinen Smoking und hole Sie zu einem festlichen Dinner ab oder wenn die Restaurants noch geschlossen haben, machen wir einen Romantikabend in dicken Socken zu Hause. Ich bin immer noch als Allgemeinmediziner hier in der Umgebung in meiner Praxis tätig. Bin liebevoll u. treu, in allerb. wirtsch. Verh., ein dynam. bodenständiger, hilfsbereiter, sehr jugendl., gepflegter, lustiger Mann mit Format, schö. Haus, aber nicht ortsgebunden. Ich liebe Reisen und mag gepfl. Ausgehen. Ich bin ein „MANN“, der zu Ihnen steht, unheimlich lieb u. fröhlich lachend ist. Ich sehe die glücklichen Menschen auf den Straßen und sitze doch alleine unterm Christbaum, doch liebe „SIE“, unser Glück hat eine Chance, wenn auch Sie Mut haben und sich melden – das wird für uns wunderschön, ich bin ein spontaner, ehrlicher Mann, der „SIE“ gerne liebhaben u. verwöhnen möchte – für immer; nur Mut, schreibe an: Wir Zwei, 63280, PV Postfach 501152, oder gleich telefonisch über 06103 / 485656 od. 0172 - 3707138. Ihr Alter ist nicht wichtig, wenn Sie im Herzen jung sind.

Er, 43 J. sucht eine sympathische Frau, zw. 30 und 45 J. alt, für eine feste Beziehung. ☎ 0176/3122457

Er, 53 Jahre, ehrlich, humorvoll, sucht spontane, zuverlässige, treue Frau, für Neuanfang. ☎ 0157/37222176

WEIHNACHTEN – EINE BALLONFAHRT U. CHRISTBAÜME ZÄHLEN ODER ZU HAUSE DEN BAUM SCHMÜCKEN

ARZT ROLAND, 69 J / 1.86, verwitwet. Ich schmeiß mich in meinen Smoking und hole Sie zu einem festlichen Dinner ab oder wenn die Restaurants noch geschlossen haben, machen wir einen Romantikabend in dicken Socken zu Hause. Ich bin immer noch als Allgemeinmediziner hier in der Umgebung in meiner Praxis tätig. Bin liebevoll u. treu, in allerb. wirtsch. Verh., ein dynam. bodenständiger, hilfsbereiter, sehr jugendl., gepflegter, lustiger Mann mit Format, schö. Haus, aber nicht ortsgebunden. Ich liebe Reisen und mag gepfl. Ausgehen. Ich bin ein „MANN“, der zu Ihnen steht, unheimlich lieb u. fröhlich lachend ist. Ich sehe die glücklichen Menschen auf den Straßen und sitze doch alleine unterm Christbaum, doch liebe „SIE“, unser Glück hat eine Chance, wenn auch Sie Mut haben und sich melden – das wird für uns wunderschön, ich bin ein spontaner, ehrlicher Mann, der „SIE“ gerne liebhaben u. verwöhnen möchte – für immer; nur Mut, schreibe an: Wir Zwei, 63280, PV Postfach 501152, oder gleich telefonisch über 06103 / 485656 od. 0172 - 3707138. Ihr Alter ist nicht wichtig, wenn Sie im Herzen jung sind.

Opel

Rentnerfahrzeug 36.500km Opel Astra G. 1. Hand, EZ 2004. Benzin. Grüne Plakette. Klimaanlage. Aufleuger.Anhängerkupplung. 3900€ TÜV 11/2022 ☎ 016098574017

Pkw-Markt allgemein: Gesuche

BARANKAUF VORORT von allen Kfz-Arten sowie Unfallwagen, Motorschaden, viel km u. ohne TÜV **Albert Automobile 24 Std. a. Sa/So** Tel. **0611-3608877 - 0151-16546717**

Wohnwagen/Caravaning: Gesuche

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Sie sucht Ihn

MEIN WEIHNACHTSWUNSCH FÜR UNS, DEN ZAUBER DER LIEBE IM SILBERSTAUB DES NIKOLAUSKULTIVENS ...

G L O R I A , 69 J, Ich bin eine dynam., natürliche, spontane, ehrliche, schöne Frau mit schlanker Figur, 1,68 cm groß, verwitwet, war Hotelkauffrau, jetzt Rentnerin. Möchtest du Tannenbaum und mein grandioses Festtagsmenü bei mir oder bei Dir genießen? Gerade jetzt, wo alles Weihnachtliche wegfällt, ist mir besonders einsam ums Herz und ich habe den Wunsch und das Gefühl, mit Dir die Tage in diesem Jahr und den Rest unseres Lebens gemeinsam zu verbringen. Es ist schon eine wunderbare Vorstellung, Weihnachten und Silvester romantisch zu ZWEI zu verbringen. Ja, das würde mir wirklich sehr gut gefallen! Wenn du es auch ernst meinst, lass es uns versuchen. Ich will jeden Morgen mit Dir erleben, deshalb ist Dein Anruf über pv unser Start ins Glück, **Handy 0172 – 3707138.**

74 Jahre, ÄRZTIN, und mein Name wäre M E L A N I E. Lebe in guten finanziellen Verhältnissen und bin eine jugendliche, schöne Frau, fröhlich, natürlich, kompromissbereit u. unkompliziert. Bin voller Gesundheit und möchte auch in schlechteren Tagen für Dich da sein, um Dich gesund zu pflegen. Leider habe ich Sie noch nicht getroffen – jetzt bei einem gemeinsamen Besuch würde ich gerne mit dir Kaffee trinken und Kuchen essen und wir lernen uns langsam kennen und tauschen uns über unsere Vergangenheit aus. Ich habe ein Auto und kann gerne mit meinem selbstgemachten Kuchen zu Ihnen kommen. Unsere Herzen entscheiden, wenn wir uns treffen u. ich in Ihren Augen verliebe. Leider habe ich Sie noch nicht getroffen – jetzt bei einem gemeinsamen Besuch würde ich gerne mit dir Kaffee trinken und Kuchen essen und wir lernen uns langsam kennen und tauschen uns über unsere Vergangenheit aus. Ich habe ein Auto und kann gerne mit meinem selbstgemachten Kuchen zu Ihnen kommen. Unsere Herzen entscheiden, wenn wir uns treffen u. ich in Ihren Augen verliebe. Leider habe ich Sie noch nicht getroffen – jetzt bei einem gemeinsamen Besuch würde ich gerne mit dir Kaffee trinken und Kuchen essen und wir lernen uns langsam kennen und tauschen uns über unsere Vergangenheit aus. Ich habe ein Auto und kann gerne mit meinem selbstgemachten Kuchen zu Ihnen kommen. Unsere Herzen entscheiden, wenn wir uns treffen u. ich in Ihren Augen verliebe. Leider habe ich Sie noch nicht getroffen – jetzt bei einem gemeinsamen Besuch würde ich gerne mit dir Kaffee trinken und Kuchen essen und wir lernen uns langsam kennen und tauschen uns über unsere Vergangenheit aus. Ich habe ein Auto und kann gerne mit meinem selbstgemachten Kuchen zu Ihnen kommen. Unsere Herzen entscheiden, wenn wir uns treffen u. ich in Ihren Augen verliebe. Leider habe ich Sie noch nicht getroffen – jetzt bei einem gemeinsamen Besuch würde ich gerne mit dir Kaffee trinken und Kuchen essen und wir lernen uns langsam kennen und tauschen uns über unsere Vergangenheit aus. Ich habe ein Auto und kann gerne mit meinem selbstgemachten Kuchen zu Ihnen kommen. Unsere Herzen entscheiden, wenn wir uns treffen u. ich in Ihren Augen verliebe. Leider habe ich Sie noch nicht getroffen – jetzt bei einem gemeinsamen Besuch würde ich gerne mit dir Kaffee trinken und Kuchen essen und wir lernen uns langsam kennen und tauschen uns über unsere Vergangenheit aus. Ich habe ein Auto und kann gerne mit meinem selbstgemachten Kuchen zu Ihnen kommen. Unsere Herzen entscheiden, wenn wir uns treffen u. ich in Ihren Augen verliebe. Leider habe ich Sie noch nicht getroffen – jetzt bei einem gemeinsamen Besuch würde ich gerne mit dir Kaffee trinken und Kuchen essen und wir lernen uns langsam kennen und tauschen uns über unsere Vergangenheit aus. Ich habe ein Auto und kann gerne mit meinem selbstgemachten Kuchen zu Ihnen kommen. Unsere Herzen entscheiden, wenn wir uns treffen u. ich in Ihren Augen verliebe. Leider habe ich Sie noch nicht getroffen – jetzt bei einem gemeinsamen Besuch würde ich gerne mit dir Kaffee trinken und Kuchen essen und wir lernen uns langsam kennen und tauschen uns über unsere Vergangenheit aus. Ich habe ein Auto und kann gerne mit meinem selbstgemachten Kuchen zu Ihnen kommen. Unsere Herzen entscheiden, wenn wir uns treffen u. ich in Ihren Augen verliebe. Leider habe ich Sie noch nicht getroffen – jetzt bei einem gemeinsamen Besuch würde ich gerne mit dir Kaffee trinken und Kuchen essen und wir lernen uns langsam kennen und tauschen uns über unsere Vergangenheit aus. Ich habe ein Auto und kann gerne mit meinem selbstgemachten Kuchen zu Ihnen kommen. Unsere Herzen entscheiden, wenn wir uns treffen u. ich in Ihren Augen verliebe. Leider habe ich Sie noch nicht getroffen – jetzt bei einem gemeinsamen Besuch würde ich gerne mit dir Kaffee trinken und Kuchen essen und wir lernen uns langsam kennen und tauschen uns über unsere Vergangenheit aus. Ich habe ein Auto und kann gerne mit meinem selbstgemachten Kuchen zu Ihnen kommen. Unsere Herzen entscheiden, wenn wir uns treffen u. ich in Ihren Augen verliebe. Leider habe ich Sie noch nicht getroffen – jetzt bei einem gemeinsamen Besuch würde ich gerne mit dir Kaffee trinken und Kuchen essen und wir lernen uns langsam kennen und tauschen uns über unsere Vergangenheit aus. Ich habe ein Auto und kann gerne mit meinem selbstgemachten Kuchen zu Ihnen kommen. Unsere Herzen entscheiden, wenn wir uns treffen u. ich in Ihren Augen verliebe. Leider habe ich Sie noch nicht getroffen – jetzt bei einem gemeinsamen Besuch würde ich gerne mit dir Kaffee trinken und Kuchen essen und wir lernen uns langsam kennen und tauschen uns über unsere Vergangenheit aus. Ich habe ein Auto und kann gerne mit meinem selbstgemachten Kuchen zu Ihnen kommen. Unsere Herzen entscheiden, wenn wir uns treffen u. ich in Ihren Augen verliebe. Leider habe ich Sie noch nicht getroffen – jetzt bei einem gemeinsamen Besuch würde ich gerne mit dir Kaffee trinken und Kuchen essen und wir lernen uns langsam kennen und tauschen uns über unsere Vergangenheit aus. Ich habe ein Auto und kann gerne mit meinem selbstgemachten Kuchen zu Ihnen kommen. Unsere Herzen entscheiden, wenn wir uns treffen u. ich in Ihren Augen verliebe. Leider habe ich Sie noch nicht getroffen – jetzt bei einem gemeinsamen Besuch würde ich gerne mit dir Kaffee trinken und Kuchen essen und wir lernen uns langsam kennen und tauschen uns über unsere Vergangenheit aus. Ich habe ein Auto und kann gerne mit meinem selbstgemachten Kuchen zu Ihnen kommen. Unsere Herzen entscheiden, wenn wir uns treffen u. ich in Ihren Augen verliebe. Leider habe ich Sie noch nicht getroffen – jetzt bei einem gemeinsamen Besuch würde ich gerne mit dir Kaffee trinken und Kuchen essen und wir lernen uns langsam kennen und tauschen uns über unsere Vergangenheit aus. Ich habe ein Auto und kann gerne mit meinem selbstgemachten Kuchen zu Ihnen kommen. Unsere Herzen entscheiden, wenn wir uns treffen u. ich in Ihren Augen verliebe. Leider habe ich Sie noch nicht getroffen – jetzt bei einem gemeinsamen Besuch würde ich gerne mit dir Kaffee trinken und Kuchen essen und wir lernen uns langsam kennen und tauschen uns über unsere Vergangenheit aus. Ich habe ein Auto und kann gerne mit meinem selbstgemachten Kuchen zu Ihnen



Way of Life!

JAHRESENDSPURT. SUZUKI GREEN DEAL.

HYBRID

0,00 % Mehrwertsteuer.¹⁺²

0,00 % Zinsen.

0,00 € Anzahlung.

Inklusive Navigation.³



Abbildungen zeigen Sonderausstattungen.

**Suzuki IGNIS 1.2
Comfort | HYBRID
61 kW (83 PS)**

184,-¹ EURO

Monatliche Rate:

**Suzuki SWIFT 1.2
Comfort | HYBRID
61 kW (83 PS)**

199,-² EURO

Monatliche Rate:

Ausstattung inklusive für IGNIS und SWIFT:

- Audio-System (inkl. DAB) mit Smartphone-Anbindung inklusive Bluetooth-Freisprecheinrichtung und Lenkradbedienung³
- USB-Anschluss
- Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung
- Start-Stopp-System
- Außenspiegel beheizbar
- LED-Scheinwerfer mit automatischer Leuchtweitenregulierung
- Lichtsensor und LED-Tagfahrlicht
- Nebelscheinwerfer und Guide me Light
- Privacy Glass (Heckscheibe und hintere Seitenscheiben getönt)
- Rückfahrkamera
- Berganfahrhilfe

- ISOFIX-Kindersitzbefestigungen auf den beiden äußeren Fondsitzen
- Transport- und Bereitstellungskosten und noch einiges mehr...

OPTIONAL: Beide Modelle sind auch mit **Automatikgetriebe** erhältlich.

SWIFT Zusatzausstattung:

- Adaptiver Tempomat (ACC) mit Geschwindigkeitsbegrenzer
- Fernlichtassistent
- Dual-Sensor gestützte aktive Bremsunterstützung (DSBS)⁴
- Müdigkeitserkennung⁵
- Spurhaltungswarnsystem mit Lenkeingriff⁵
- Verkehrszeichenerkennung⁶
- Toter Winkel-Warnsystem⁷
- Ausparkassistent und Einparkhilfe hinten

***Kraftstoffverbrauch:** innerorts 4,2 l/100 km, außerorts 3,8 l/100 km, kombinierter Testzyklus 3,9 l/100 km.

CO₂-Ausstoß: kombinierter Testzyklus 114 g/km (VO EG 715/2007 WLTP)

***Kraftstoffverbrauch:** innerorts 4,3 l/100 km, außerorts 3,7 l/100 km, kombinierter Testzyklus 3,9 l/100 km.

CO₂-Ausstoß: kombinierter Testzyklus 111 g/km (VO EG 715/2007 WLTP)

*Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem "Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen" entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei der Deutschen Automobil Treuhand GmbH (DAT) (unter www.dat.de) unentgeltlich erhältlich ist.

Aktionszeitraum befristet bis 31.12.2020 oder solange der Vorrat reicht. Verbindliches Aktionsangebot der Firmen: AVS Suzuki in Darmstadt, Inhaber: Mirko Janovich, Sensfelderweg 35, 64293 Darmstadt und Auto Dör, Inhaber: Mirko Janovich e.K., Am alten Bahnhof 18, 64395 Brensbach. Nicht mit anderen Suzuki Aktionsangeboten kombinierbar. Gilt nur für Privatkunden. ¹Finanzierungsbeispiel für einen Ignis 1.2 DUALJET HYBRID Comfort (61 kW / 83 PS / 5-Gang Schaltgetriebe) CO₂ Effizienzklasse: B; auf Basis der UVP der Suzuki Deutschland GmbH in Höhe von 18.054,00 EUR, zzgl. Überführungs- und Bereitstellungskosten (Transportkosten: 799,- Euro, SD-Karte: 99,- Euro) Minus: Unser Aktionsnachlass: 2.213,85 Euro, Anzahlung: 0,00 Euro; Nettodarlehensbetrag: 16.738,15 Euro; Sollzinssatz (gebunden) p.a.: 0,00%; effektiver Jahreszins: 0,00%; Laufzeit: 36 Monate; jährliche Fahrleistung: 10.000 km; 35 monatliche Raten à 184,00 Euro, Schlussrate à 8.298,15 Euro (kann natürlich weiter finanziert werden); Gesamtbetrag 14.738,15 Euro; ²Finanzierungsbeispiel für einen Swift 1.2 DUALJET HYBRID Comfort (61 kW / 83 PS / 5-Gang Schaltgetriebe) CO₂ Effizienzklasse: B; auf Basis der UVP der Suzuki Deutschland GmbH in Höhe von 17.643,00 EUR, zzgl. Überführungs- und Bereitstellungskosten (Transportkosten: 799,- Euro, SD-Karte: 99,- Euro) Minus: Unser Aktionsnachlass: 2.445,75 Euro, Anzahlung: 0,00 Euro; Nettodarlehensbetrag: 16.095,25 Euro; Sollzinssatz (gebunden) p.a.: 0,00%; effektiver Jahreszins: 0,00%; Laufzeit: 36 Monate; jährliche Fahrleistung: 10.000 km; 35 monatliche Raten à 199,00 Euro, Schlussrate à 9.130,25 Euro (kann natürlich weiter finanziert werden); Gesamtbetrag 16.095,25 Euro; ³Bonität vorausgesetzt. Vermittlung erfolgt alleine für die Creditplus Bank AG, Augustenstraße 7, 70178 Stuttgart. Nur beim teilnehmenden Suzuki Partner. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. 2/3-Beispiel gem. § 6a Abs. 4 Pang. Der Gesamtpreis enthält einen Nachlass in Höhe des inkludierten Mehrwertsteueranteils, der auf den ausgezeichneten Gesamtpreis anfallen würde. Der Mehrwertsteueranteil entspricht einem Nachlass von 13,793% des jeweiligen Kaufpreises. Der Abzug des Mehrwertsteueranteils von 13,793% des ursprünglichen Verkaufspreises ist in dem ausgewiesenen Preis bereits berücksichtigt. ⁴Bluetooth® ist eine eingetragene Marke der Bluetooth SIG, Inc. Bitte beachten Sie, dass nicht alle Smartphones/Tablets mit Apple CarPlay (Apple CarPlay ist eine eingetragene Marke von Apple Inc.) oder Android Auto (Android Auto ist eine eingetragene Marke von Google Inc.) kompatibel sind. Bitte prüfen Sie, ob Ihr Endgerät mit Apple CarPlay oder Android Auto kompatibel ist. Die Nutzung von Apple CarPlay-Apps oder Android Auto Apps erfolgt ausschließlich über Ihr Mobiltelefon. Bitte beachten Sie Ihre vertraglichen Bedingungen in Bezug auf die Daten- und Internetverbindung. ⁵Bitte beachten Sie, dass die volle Funktionsfähigkeit des Dual-Sensor gestützten aktiven Bremssystems nicht immer gewährleistet werden kann. Das System kann Auffahrunfälle verhindern bzw. die Stärke des Aufpralls erheblich minimieren, abhängig von den erkannten Gegenständen, Wetter- und Straßenverhältnissen. Der Fahrer muss deshalb stets aufmerksam sein & selbst eingreifen. ⁶Bitte beachten Sie, dass die volle Funktionsfähigkeit des Spurhaltungswarnsystems und der Müdigkeitserkennung nicht immer gewährleistet werden kann. Der Fahrer ist für die ordnungsgemäße und sichere Führung des Fahrzeugs im Straßenverkehr verantwortlich. ⁷Erkennung von Geschwindigkeitsbegrenzungen, Überhöhlungen und deren Aufhebung. Zusatzhinweisschilder (z.B. bei Nässe) werden inhaltlich nicht erkannt. Es wird lediglich das Vorhandensein eines Zusatzschildes symbolisch angezeigt. Die Anzeige erfolgt im Multifunktionsdisplay. Die Funktion ist bei schlechter Verkehrsschildqualität, schlechten Sicht- und Witterungsverhältnissen eingeschränkt. ⁸Bitte beachten Sie, dass die volle Funktionsfähigkeit des toten Winkel-Warnsystems und des Ausparkassistenten nicht immer gewährleistet werden kann. Der Fahrer ist für die ordnungsgemäße Führung des Fahrzeugs im Straßenverkehr verantwortlich.

**Ergebnisse dazu finden Sie in den Auto Bild Ausgaben: 14/2017 & 11/2018 & 11/2019 & 20/2020.



Hessens größter Suzuki Händler-2x für Sie vor Ort:



Telefon 0 61 51 - 95 95 90
www.suzuki-darmstadt.de
info@suzuki-darmstadt.de

Inhaber: Mirko Janovich • Sensfelderweg 35 • 64293 Darmstadt



Telefon 06161 - 480
www.suzuki-odenwald.de
info@suzuki-odenwald.de

Inhaber: Mirko Janovich e.K. • Am alten Bahnhof 18 • 64395 Brensbach

Freilicht-Einkaufszentrum Dreieichenhain

schöner leben ... besser einkaufen ...

50 Fachgeschäfte

Alte Burg Restaurant
AP Werbetechnik
Auto Groß
Bäckerei Weller
Blumen Gerhardt
Brunnen-Apotheke
Brunnen-Sanaktiv
Buchkontor
Café Cult
Casanova
Dachdecker Kammholz GmbH
Das Leben ist süß
Delikato Döner Haus
Dreieich-Museum
Dreieich-Zeitung,
VRM Media Sales
Dröll Geschenkehaus
E & D eating & drinking by LA TABLE
Eiscafé Gelateria Altstadt
El Castillo
Tapas – Bar – Restaurant
Engel & Völkers Immobilien
Farbenhaus Stroh u.
Handwerker-Agentur
Graf Heim & Garten
J. Grönke Immobilien – Ihr Haaner Makler
JUWELIER MOMENTS
Schmuck für besondere Momente
Häfner GmbH
Hautnah Dessousgeschäft
Hörerlebnis Hörgeräte &
Zubehör
Körperformen Dreieich
La Fleur Floral Design
Lernzentrum für Helen Doran Englisch
Magistrat der Stadt Dreieich
Möbelhaus Dietrich
Möbelhaus Dietrich ShowRoom
Möck Zweiräder
MoniK Schmuck & Accessoires
Parfümerie Waas
Pizzeria La Posata
Prennig Karosserie & Lack
Reisebüro Bühler
Seelenanker –
Alles für Körper Geist & Seele
Sparkasse Langen-Seligenstadt
Steuerberater Hensel
Sunrise Tours Reisebüro
TTD GmbH
Hausverwaltung &
Hausmeisterdienste
The aircraft at Burghof
Vini di Vini Weinhandlung
Volksbank Dreieich
Wäscheträume – Petra Hartung
Winkel-Event-Service
YOGANANDA Dreieich
Das Yogastudio in Dreieich

Besondere
Weihnachtszeit

Morgen
kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Im Namen der ganzen Belegschaft wünschen wir Ihnen frohe Festtage und ein gutes neues Jahr!

Volksbank
Dreieich

www.vobadreieich.de

Genießen Sie Ihren Einkauf mit dem derzeit vorgeschriebenen Abstand. Keine Massenware, kein Gedränge in den Themenbereichen, denn bei üblicherweise max. 20 Kunden auf 3.000 m² gleichzeitig ist ein sehr entspannter Einkaufsbummel bei uns garantiert.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

DAS EINRICHTUNGSHAUS IN DREIEICH

DIETRICH

Maienfeldstraße 15+32 - 63303 Dreieich
06103-205890 - www.dietrich-moebel.de

Geschenkhau
DRÖLL

Glas
Porzellan
Haushaltwaren
Wohntextilien

Dreieich/Dreieichenhain
Fahrgasse 36-38
Tel: 06103-82118
www.droell.com

WORAN
DENKEN SIE
UNTER DEM
TANNENBAUM?

J. GRÖNKE
IMMOBILIEN
IHR HAANER MAKLER

Telefon: 06103 - 7336644 | info@groenke-immobilien.de | www.groenke-immobilien.de



Ihr lokaler Immobilienmakler
mit dem globalen Netzwerk!

ENGEL & VÖLKERS®
Dreieich
Umland Frankfurter Süden

Kostenfreie Marktwerteinschätzung Ihrer Immobilie!

Telefon 06103 - 374700 • dreieich@engelvoelkers.com
Fahrgasse 42, 63303 Dreieich • www.engelvoelkers.com/dreieich

Im-Ohr
Akku-Hörgerät

NuEar Circa AI

- nie wieder Batterien wechseln
- vollautomatische Hörgeräte
- leistungsstarke künstliche Intelligenz
- Bluetooth-Anbindung

Hör!
Erlebnis
HÖRGERÄTE & ZUBEHÖR GmbH

Ernst-Ludwig-Straße 43
63329 Egelsbach
Tel. 0 61 03 - 80 73 399

Hanaustraße 2 - 12
63303 Dreieichenhain
Tel. 0 61 03 - 80 44 575
www.hoererlebnis.net

Jetzt Termin vereinbaren!

Bilder: Starkey Laboratories (Germany) GmbH

Bequem
ist einfach.

Wenn das Konto zu den
Bedürfnissen von heute passt.
Das Sparkassen-Girokonto mit
der Sparkassen-App.

Sparkasse
Langen-Seligenstadt

Der besondere Geschenk-Gutschein

Vielfalt verschenken!

Willkommen in Fachgeschäften **60**

Wann immer Sie wollen

Ausgabestelle:
Brunnen Sanaktiv
Dreieichplatz 1
63303 Dreieich
Tel.: 06103 - 988 23 99

...jetzt auch als HAANER FÜNFER

175 freundliche Mitarbeiter präsentieren Ihnen mehr als 80.000 Artikel auf über 8.000 qm Verkaufsfläche. Für bequemes Einkaufen stehen Ihnen mehr als 340 Parkplätze zur Verfügung. Genießen Sie bei Ihrem Einkaufsbummel das einzigartige mittelalterliche Ambiente unserer historischen Altstadt. "Haben wir nicht" - gibt es nicht. In unseren modernen Fachgeschäften finden Sie immer das Richtige und Sie werden freundlich und kompetent beraten. Ungemütliche Restaurants, moderne Cafe's und erstklassige Hotels laden nach dem Einkauf zum längeren Verweilen ein.

Wir freuen uns auf Ihren Einkauf - Willkommen in Dreieichenhain

www.dreieichenhain.com

